ISOLMER®-11 Rot

Statischer Dauerlastbereich: bis N/mm²
0.011

Dynamischer Lastbereich: bis N/mm²
0.016

Seltene Lastspitzen: bis N/mm²
0.500

ISOLMER®-11 Polyurethanschaum-Platten

Gemischtzelliges Polyurethan-Elastomer für Körperschalldämmung und Erschütterungsschutz

Spezifikation

- Tiefe Eigenfrequenzen
- Hohe Dämmwirkung bei Erschütterungen / Vibrationen
- Niedriger dynamischer Versteifungsfaktor
- Konstante Kennwerte über lange Nutzungsdauer
- Beständig gegen Beton-Bojake / Zementmilch, Öle, verdünnte Säuren und Laugen

Produkt- / Logistikdaten			
Dicke mm	12.5 und 25	Lagerhaltung	trocken lagern, nicht direktem Sonnenlicht aussetzen
Länge x Breite mm	1'000 x 500	Lagerdauer	bei korrekter Lagerung unbeschränkt

Technische Daten

Grösse	Einheit	Wert	Norm/Bedingung	Bemerkung
Mechanischer Verlustfaktor		0.25	DIN 53513*	Richtwert
Statischer E-Modul	N/mm²	0.048	DIN 53513*	Pressung: 0.011 N/mm²
Dynamischer E-Modul bei 10 Hz	N/mm²	0.144	DIN 53513*	Pressung: 0.011 N/mm²
Rückprallelastizität	%	50	DIN EN ISO 8307	+/- 10 %
Druckverformungsrest	%	< 5	DIN EN ISO 1856	50 %, + 23 °C, 70 h 30 min nach Entlastung
Wärmeleitfähigkeit	W/(m·k)	0.05	DIN 52612-1	
Spez. Durchgangswiderstand	Ω·cm	$> 10^{12}$	DIN IEC 93	Trocken
Reibungskoeffizient Stahl μ_s		0.5		Trocken
Reibungskoeffizient Beton μ_s		0.7		Trocken
Brandverhaltensklasse		E	EN 13501-1	Normal entflammbar
Temperaturbeständigkeit	°C	Langzeitig: -30 bis +70 Kurzzeitig: bis +120		

* Messung in Anlehnung an die entsprechende Norm.

Verarbeitung	
Montagefläche	Direkter Kontakt der ISOLMER® -Platten mit Weichmacher enthaltenden Materialien ist zu vermeiden (Trennlage gemäss SIA-271:2007) Anforderung Montagefläche: Tragfähigkeit > dynamischer Lastbereich. Keine losen Bestandteile. Abtaloschiert. Frei von Überzähnen und Kiesnestern. Ebenheit unter 2-m-Latte ≤ 10 mm, > 10 mm reprofilieren. Besenrein
Verlegung	Stösse satt gestossen. Vor Betonierarbeiten sind die ISOLMER® -Platten mit 2 Lagen zäher PE-Folie (0.2 mm) zu schützen und die Überlappungen bojakendicht zu verkleben.
Überkonstruktion	Beton oder Estriche mit fliessfähiger Konsistenz sowie Porenbeton sind nur bedingt geeignet und erfordern zusätzliche, spezielle Abdichtungsmassnahmen.
Verarbeitungshinweis	Die Montage der ISOLMER® -Platten sollte nur von geschultem Personal ausgeführt werden. Bei der Verwendung von Hilfsprodukten, wie z.B. Kleber, muss die Umgebungstemperatur- und Luftfeuchtigkeit die Anforderungen der eingesetzten Hilfsprodukte erfüllen. Die entsprechenden Datenblätter sind zu beachten.
Wasser	Beim Kontakt mit Wasser nehmen ISOLMER® -Platten eine gewisse Menge Feuchtigkeit auf, wodurch die volle Funktion bezüglich Körperschalldämmung beeinträchtigt wird. Die ISOLMER® -Platten sind deshalb während der Rohbauphase und im Endzustand vor eindringendem Wasser zu schützen.

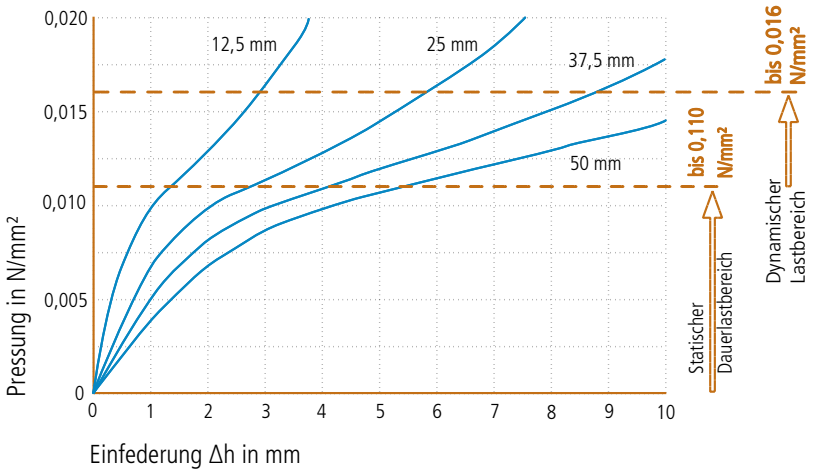
Sicherheit/Gesundheit	
Sicherheitshinweise	Die lokalen Anforderungen sind zu beachten.
Gefahrgutklasse	Die ISOLMER® -Platten sind nicht im Sinne "gefährliche" Produkte eingestuft.
Entsorgung	Abfallschlüssel nach Europäischer Abfallverzeichnis-Verordnung: 07 02 13. Lokale Anforderungen sind zu beachten.

AUSGABE 11/2023 | COPYRIGHT BY HBT-ISOL | ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

ISOLMER®-11 Polyurethanschaum-Platten

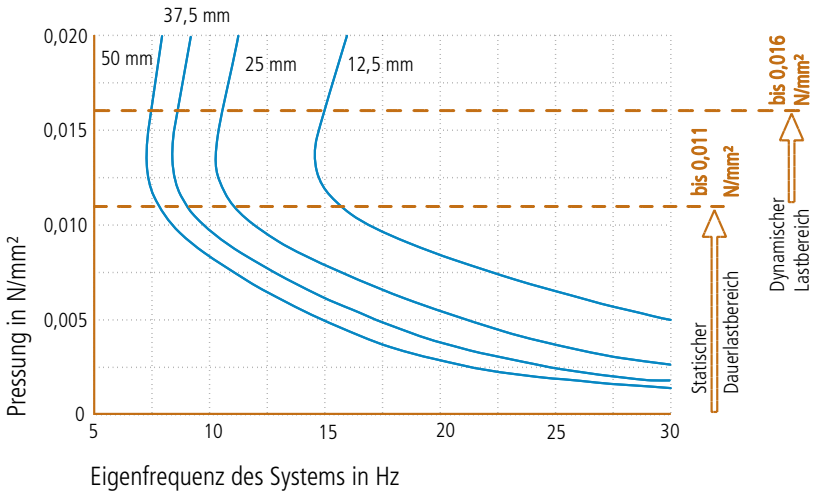
Wichtigste physikalische Eigenschaften für die Bemessung

Einfederung



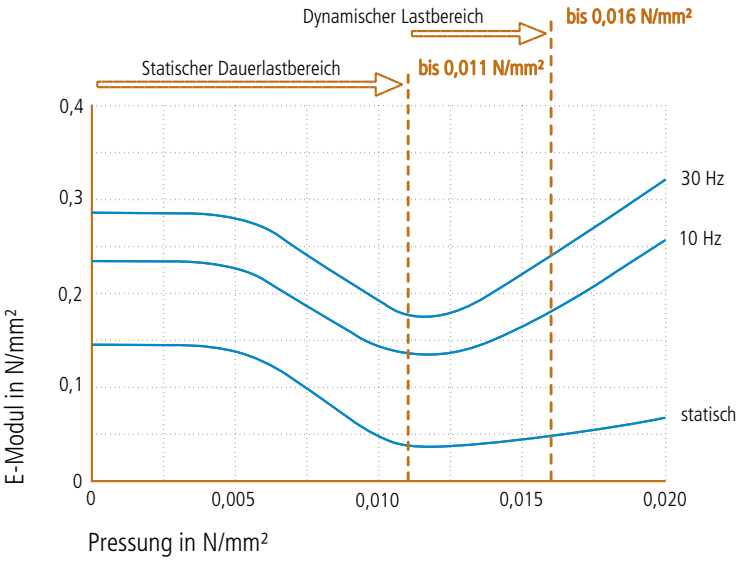
Federkennlinie.
Prüfgeschwindigkeit v = 1 % der Dicke/s.
Prüfung bei Raumtemperatur zwischen ebenen Stahlplatten.
Aufzeichnung der 3. Belastung.
Formfaktor q = 3.

Eigenfrequenz



Eigenfrequenz eines Systems bestehend aus einer starren Masse und einer Lage ISOLMER® auf starrem Untergrund.
Formfaktor q = 3.

Elastizitätsmodul



Belastungsabhängigkeit der statischen und dynamischen E-Module.
Dynamischer E-Modul: harmonische Anregung mit einer Amplitude von ± 0,22 mm bei 10 Hz und ± 0,08 mm bei 30 Hz.
Statischer E-Modul: Tangentenmodul aus der Federkennlinie.
Messung in Anlehnung an DIN 53513.
Formfaktor q = 3.

Alle Angaben und Daten basieren auf unserem derzeitigen Wissensstand und können als Rechen- bzw. Richtwerte eingesetzt werden. Sie sind abhängig von üblichen Fertigungstoleranzen und stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar. Änderungen vorbehalten. Weitere technische Informationen finden Sie auf unserer Website www.hbt-isol.com

AUSGABE 11/2023 | COPYRIGHT BY HBT-ISOL | ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

ISOLMER®-16
Rosa

Statischer Dauerlastbereich: bis N/mm²
0.016

Dynamischer Lastbereich: bis N/mm²
0.026

Seltene Lastspitzen: bis N/mm²
0.700

ISOLMER®-16 Polyurethanschaum-Platten

Gemischtzelliges Polyurethan-Elastomer für Körperschalldämmung und Erschütterungsschutz

Spezifikation

- Tiefe Eigenfrequenzen
- Hohe Dämmwirkung bei Erschütterungen / Vibrationen
- Niedriger dynamischer Versteifungsfaktor
- Konstante Kennwerte über lange Nutzungsdauer
- Beständig gegen Beton-Bojake / Zementmilch, Öle, verdünnte Säuren und Laugen

Produkt- / Logistikdaten			
Dicke mm	12.5 und 25	Lagerhaltung	trocken lagern, nicht direktem Sonnenlicht aussetzen
Länge x Breite mm	1'000 x 500	Lagerdauer	bei korrekter Lagerung unbeschränkt

Technische Daten

Grösse	Einheit	Wert	Norm/Bedingung	Bemerkung
Mechanischer Verlustfaktor		0.24	DIN 53513*	Richtwert
Statischer E-Modul	N/mm²	0.111	DIN 53513*	Pressung: 0.016 N/mm²
Dynamischer E-Modul bei 10 Hz	N/mm²	0.328	DIN 53513*	Pressung: 0.016 N/mm²
Rückprallelastizität	%	50	DIN EN ISO 8307	+/- 10 %
Druckverformungsrest	%	< 5	DIN EN ISO 1856	50 %, + 23 °C, 70 h 30 min nach Entlastung
Wärmeleitfähigkeit	W/(m·k)	0.05	DIN 52612-1	
Spez. Durchgangswiderstand	Ω·cm	$> 10^{12}$	DIN IEC 93	Trocken
Reibungskoeffizient Stahl μ_s		0.5		Trocken
Reibungskoeffizient Beton μ_s		0.7		Trocken
Brandverhaltensklasse		E	EN 13501-1	Normal entflammbar
Temperaturbeständigkeit	°C	Langzeitig: -30 bis +70 Kurzzeitig: bis +120		

* Messung in Anlehnung an die entsprechende Norm.

Verarbeitung	
Montagefläche	Direkter Kontakt der ISOLMER® -Platten mit Weichmacher enthaltenden Materialien ist zu vermeiden (Trennlage gemäss SIA-271:2007) Anforderung Montagefläche: Tragfähigkeit > dynamischer Lastbereich. Keine losen Bestandteile. Abtaloschiert. Frei von Überzähnen und Kiesnestern. Ebenheit unter 2-m-Latte ≤ 10 mm, > 10 mm reprofilieren. Besenrein
Verlegung	Stösse satt gestossen. Vor Betonierarbeiten sind die ISOLMER® -Platten mit 2 Lagen zäher PE-Folie (0.2 mm) zu schützen und die Überlappungen bojakendicht zu verkleben.
Überkonstruktion	Beton oder Estriche mit fliessfähiger Konsistenz sowie Porenbeton sind nur bedingt geeignet und erfordern zusätzliche, spezielle Abdichtungsmassnahmen.
Verarbeitungshinweis	Die Montage der ISOLMER® -Platten sollte nur von geschultem Personal ausgeführt werden. Bei der Verwendung von Hilfsprodukten, wie z.B. Kleber, muss die Umgebungstemperatur- und Luftfeuchtigkeit die Anforderungen der eingesetzten Hilfsprodukte erfüllen. Die entsprechenden Datenblätter sind zu beachten.
Wasser	Beim Kontakt mit Wasser nehmen ISOLMER® -Platten eine gewisse Menge Feuchtigkeit auf, wodurch die volle Funktion bezüglich Körperschalldämmung beeinträchtigt wird. Die ISOLMER® -Platten sind deshalb während der Rohbauphase und im Endzustand vor eindringendem Wasser zu schützen.

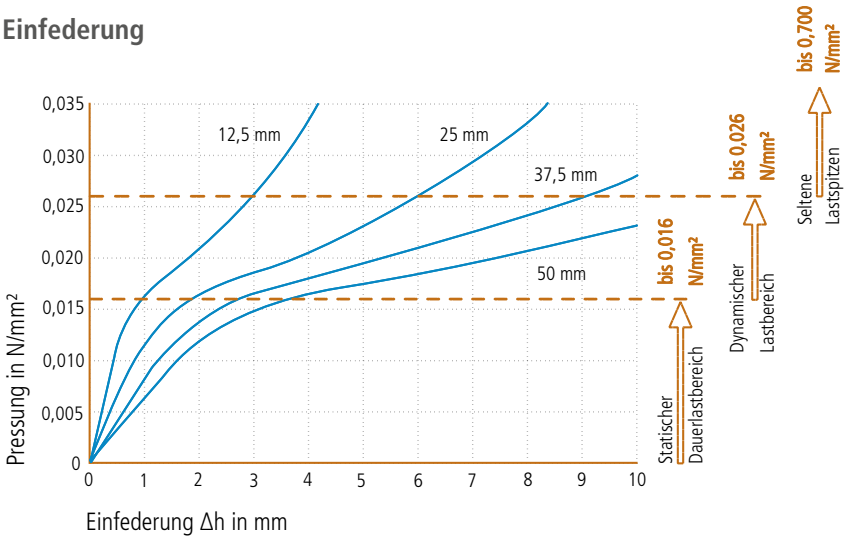
Sicherheit/Gesundheit	
Sicherheitshinweise	Die lokalen Anforderungen sind zu beachten.
Gefahrgutklasse	Die ISOLMER® -Platten sind nicht im Sinne "gefährliche" Produkte eingestuft.
Entsorgung	Abfallschlüssel nach Europäischer Abfallverzeichnis-Verordnung: 07 02 13. Lokale Anforderungen sind zu beachten.

AUSGABE 11/2023 | COPYRIGHT BY HBT-ISOL | ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

ISOLMER®-16 Polyurethanschaum-Platten

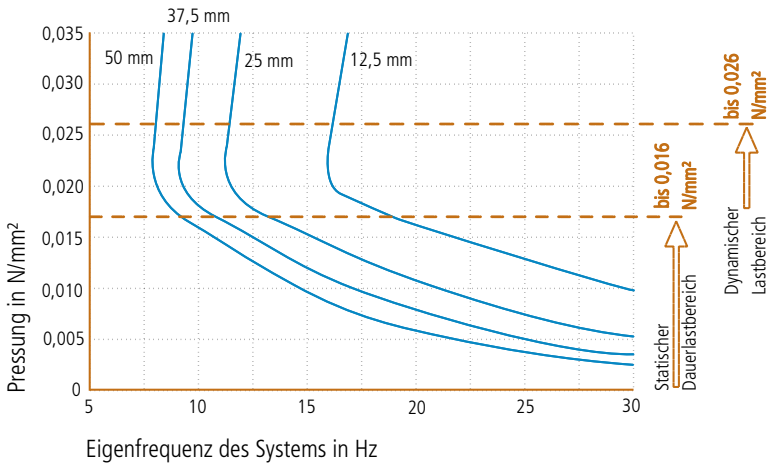
Wichtigste physikalische Eigenschaften für die Bemessung

Einfederung



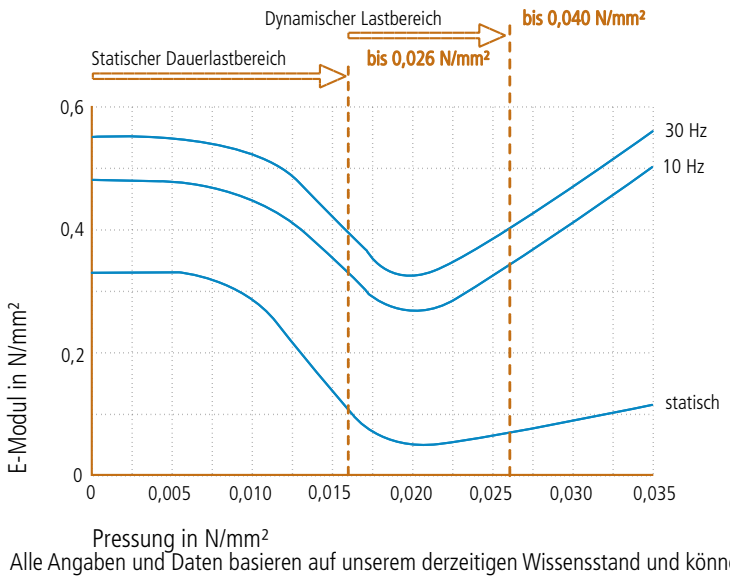
Federkennlinie.
Prüfgeschwindigkeit v = 1 % der Dicke/s.
Prüfung bei Raumtemperatur zwischen ebenen Stahlplatten.
Aufzeichnung der 3. Belastung.
Formfaktor q = 3.

Eigenfrequenz



Eigenfrequenz eines Systems bestehend aus einer starren Masse und einer Lage ISOLMER® auf starrem Untergrund.
Formfaktor q = 3.

Elastizitätsmodul



Belastungsabhängigkeit der statischen und dynamischen E-Module.
Dynamischer E-Modul: harmonische Anregung mit einer Amplitude von ± 0,22 mm bei 10 Hz und ± 0,08 mm bei 30 Hz.
Statischer E-Modul: Tangentenmodul aus der Federkennlinie.
Messung in Anlehnung an DIN 53513.
Formfaktor q = 3.

Alle Angaben und Daten basieren auf unserem derzeitigen Wissensstand und können als Rechen- bzw. Richtwerte eingesetzt werden. Sie sind abhängig von üblichen Fertigungstoleranzen und stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar. Änderungen vorbehalten. Weitere technische Informationen finden Sie auf unserer Website www.hbt-isol.com

AUSGABE 11/2023 | COPYRIGHT BY HBT-ISOL | ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

ISOLMER®-26
Orange

Statischer Dauerlastbereich: bis N/mm²
0.026

Dynamischer Lastbereich: bis N/mm²
0.040

Seltene Lastspitzen: bis N/mm²
1.000

ISOLMER®-26 Polyurethanschaum-Platten

Gemischtzelliges Polyurethan-Elastomer für Körperschalldämmung und Erschütterungsschutz

Spezifikation

- Tiefe Eigenfrequenzen
- Hohe Dämmwirkung bei Erschütterungen / Vibrationen
- Niedriger dynamischer Versteifungsfaktor
- Konstante Kennwerte über lange Nutzungsdauer
- Beständig gegen Beton-Bojake / Zementmilch, Öle, verdünnte Säuren und Laugen

Produkt- / Logistikdaten			
Dicke mm	12.5 und 25	Lagerhaltung	trocken lagern, nicht direktem Sonnenlicht aussetzen
Länge x Breite mm	1'000 x 500	Lagerdauer	bei korrekter Lagerung unbeschränkt

Technische Daten				
Grösse	Einheit	Wert	Norm/Bedingung	Bemerkung
Mechanischer Verlustfaktor		0.22	DIN 53513*	Richtwert
Statischer E-Modul	N/mm²	0.129	DIN 53513*	Pressung: 0.026 N/mm²
Dynamischer E-Modul bei 10 Hz	N/mm²	0.443	DIN 53513*	Pressung: 0.026 N/mm²
Rückprallelastizität	%	50	DIN EN ISO 8307	+/- 10 %
Druckverformungsrest	%	< 5	DIN EN ISO 1856	50 %, + 23 °C, 70 h 30 min nach Entlastung
Wärmeleitfähigkeit	W/(m·k)	0.06	DIN 52612-1	
Spez. Durchgangswiderstand	Ω·cm	$> 10^{11}$	DIN IEC 93	Trocken
Reibungskoeffizient Stahl μ_s		0.5		Trocken
Reibungskoeffizient Beton μ_s		0.7		Trocken
Brandverhaltensklasse		E	EN 13501-1	Normal entflammbar
Temperaturbeständigkeit	°C	Langzeitig: -30 bis +70 Kurzzeitig: bis +120		

* Messung in Anlehnung an die entsprechende Norm.

Verarbeitung	
Montagefläche	Direkter Kontakt der ISOLMER® -Platten mit Weichmacher enthaltenden Materialien ist zu vermeiden (Trennlage gemäss SIA-271:2007) Anforderung Montagefläche: Tragfähigkeit > dynamischer Lastbereich. Keine losen Bestandteile. Abtaloschiert. Frei von Überzähnen und Kiesnestern. Ebenheit unter 2-m-Latte ≤ 10 mm, > 10 mm reprofilieren. Besenrein
Verlegung	Stösse satt gestossen. Vor Betonierarbeiten sind die ISOLMER® -Platten mit 2 Lagen zäher PE-Folie (0.2 mm) zu schützen und die Überlappungen bojakendicht zu verkleben.
Überkonstruktion	Beton oder Estriche mit fliessfähiger Konsistenz sowie Porenbeton sind nur bedingt geeignet und erfordern zusätzliche, spezielle Abdichtungsmassnahmen.
Verarbeitungshinweis	Die Montage der ISOLMER® -Platten sollte nur von geschultem Personal ausgeführt werden. Bei der Verwendung von Hilfsprodukten, wie z.B. Kleber, muss die Umgebungstemperatur- und Luftfeuchtigkeit die Anforderungen der eingesetzten Hilfsprodukte erfüllen. Die entsprechenden Datenblätter sind zu beachten.
Wasser	Beim Kontakt mit Wasser nehmen ISOLMER® -Platten eine gewisse Menge Feuchtigkeit auf, wodurch die volle Funktion bezüglich Körperschalldämmung beeinträchtigt wird. Die ISOLMER® -Platten sind deshalb während der Rohbauphase und im Endzustand vor eindringendem Wasser zu schützen.

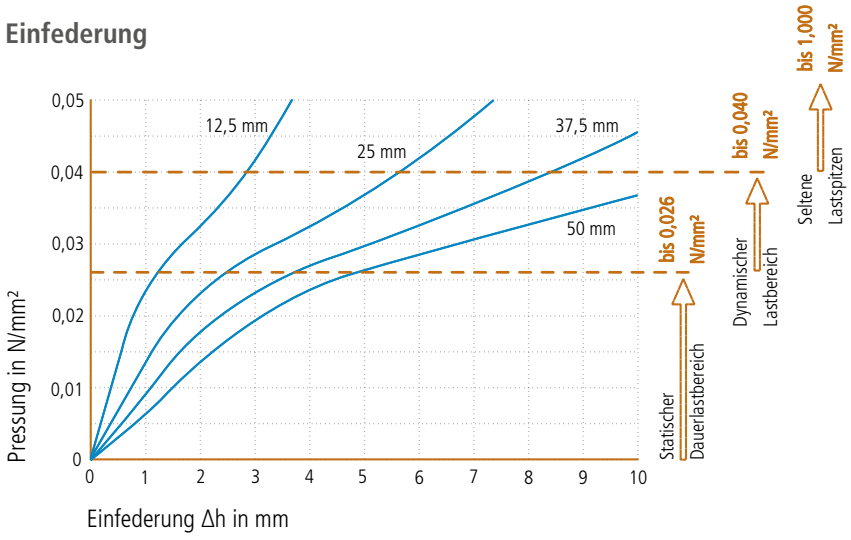
Sicherheit/Gesundheit	
Sicherheitshinweise	Die lokalen Anforderungen sind zu beachten.
Gefahrgutklasse	Die ISOLMER® -Platten sind nicht im Sinne "gefährliche" Produkte eingestuft.
Entsorgung	Abfallschlüssel nach Europäischer Abfallverzeichnis-Verordnung: 07 02 13. Lokale Anforderungen sind zu beachten.

AUSGABE 11/2023 | COPYRIGHT BY HBT-ISOL | ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

ISOLMER®-26 Polyurethanschaum-Platten

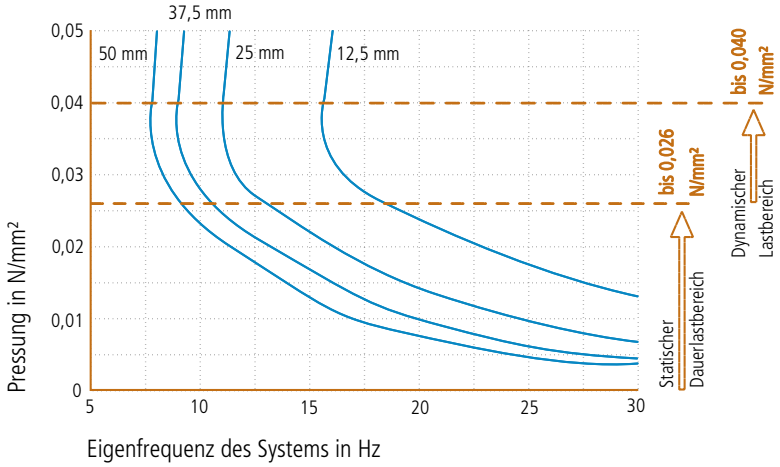
Wichtigste physikalische Eigenschaften für die Bemessung

Einfederung



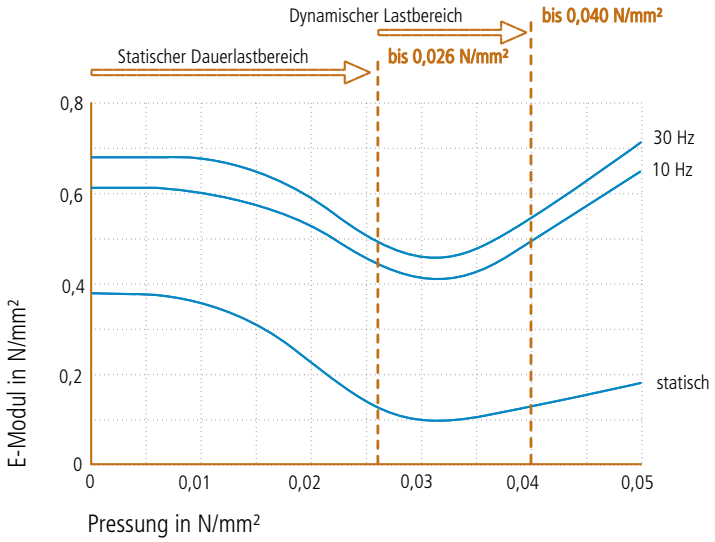
Federkennlinie.
Prüfgeschwindigkeit v = 1 % der Dicke/s.
Prüfung bei Raumtemperatur zwischen ebenen Stahlplatten.
Aufzeichnung der 3. Belastung.
Formfaktor q = 3.

Eigenfrequenz



Eigenfrequenz eines Systems bestehend aus einer starren Masse und einer Lage ISOLMER® auf starrem Untergrund.
Formfaktor q = 3.

Elastizitätsmodul



Belastungsabhängigkeit der statischen und dynamischen E-Module.
Dynamischer E-Modul: harmonische Anregung mit einer Amplitude von ± 0,22 mm bei 10 Hz und ± 0,08 mm bei 30 Hz.
Statischer E-Modul: Tangentenmodul aus der Federkennlinie.
Messung in Anlehnung an DIN 53513.
Formfaktor q = 3.

Alle Angaben und Daten basieren auf unserem derzeitigen Wissensstand und können als Rechen- bzw. Richtwerte eingesetzt werden. Sie sind abhängig von üblichen Fertigungstoleranzen und stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar. Änderungen vorbehalten. Weitere technische Informationen finden Sie auf unserer Website www.hbt-isol.com

AUSGABE 11/2023 | COPYRIGHT BY HBT-ISOL | ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

ISOLMER®-40
Gelb

Statischer Dauerlastbereich: bis N/mm²
0.040

Dynamischer Lastbereich: bis N/mm²
0.065

Seltene Lastspitzen: bis N/mm²
2.000

ISOLMER®-40 Polyurethanschaum-Platten

Gemischtzelliges Polyurethan-Elastomer für Körperschalldämmung und Erschütterungsschutz

Spezifikation

- Tiefe Eigenfrequenzen
- Hohe Dämmwirkung bei Erschütterungen / Vibrationen
- Niedriger dynamischer Versteifungsfaktor
- Konstante Kennwerte über lange Nutzungsdauer
- Beständig gegen Beton-Bojake / Zementmilch, Öle, verdünnte Säuren und Laugen

Produkt- / Logistikdaten			
Dicke mm	12.5 und 25	Lagerhaltung	trocken lagern, nicht direktem Sonnenlicht aussetzen
Länge x Breite mm	1'000 x 500	Lagerdauer	bei korrekter Lagerung unbeschränkt

Technische Daten

Grösse	Einheit	Wert	Norm/Bedingung	Bemerkung
Mechanischer Verlustfaktor		0.15	DIN 53513*	Richtwert
Statischer E-Modul	N/mm²	0.316	DIN 53513*	Pressung: 0.040 N/mm²
Dynamischer E-Modul bei 10 Hz	N/mm²	0.743	DIN 53513*	Pressung: 0.040 N/mm²
Rückprallelastizität	%	50	DIN EN ISO 8307	+/- 10 %
Druckverformungsrest	%	< 5	DIN EN ISO 1856	50 %, + 23 °C, 70 h 30 min nach Entlastung
Wärmeleitfähigkeit	W/(m·k)	0.07	DIN 52612-1	
Spez. Durchgangswiderstand	Ω·cm	$> 10^{11}$	DIN IEC 93	Trocken
Reibungskoeffizient Stahl μ_s		0.5		Trocken
Reibungskoeffizient Beton μ_s		0.7		Trocken
Brandverhaltensklasse		E	EN 13501-1	Normal entflammbar
Temperaturbeständigkeit	°C	Langzeitig: -30 bis +70 Kurzzeitig: bis +120		

* Messung in Anlehnung an die entsprechende Norm.

Verarbeitung	
Montagefläche	Direkter Kontakt der ISOLMER® -Platten mit Weichmacher enthaltenden Materialien ist zu vermeiden (Trennlage gemäss SIA-271:2007) Anforderung Montagefläche: Tragfähigkeit > dynamischer Lastbereich. Keine losen Bestandteile. Abtaloschiert. Frei von Überzähnen und Kiesnestern. Ebenheit unter 2-m-Latte ≤ 10 mm, > 10 mm reprofilieren. Besenrein
Verlegung	Stösse satt gestossen. Vor Betonierarbeiten sind die ISOLMER® -Platten mit 2 Lagen zäher PE-Folie (0.2 mm) zu schützen und die Überlappungen bojakendicht zu verkleben.
Überkonstruktion	Beton oder Estriche mit fliessfähiger Konsistenz sowie Porenbeton sind nur bedingt geeignet und erfordern zusätzliche, spezielle Abdichtungsmassnahmen.
Verarbeitungshinweis	Die Montage der ISOLMER® -Platten sollte nur von geschultem Personal ausgeführt werden. Bei der Verwendung von Hilfsprodukten, wie z.B. Kleber, muss die Umgebungstemperatur- und Luftfeuchtigkeit die Anforderungen der eingesetzten Hilfsprodukte erfüllen. Die entsprechenden Datenblätter sind zu beachten.
Wasser	Beim Kontakt mit Wasser nehmen ISOLMER® -Platten eine gewisse Menge Feuchtigkeit auf, wodurch die volle Funktion bezüglich Körperschalldämmung beeinträchtigt wird. Die ISOLMER® -Platten sind deshalb während der Rohbauphase und im Endzustand vor eindringendem Wasser zu schützen.

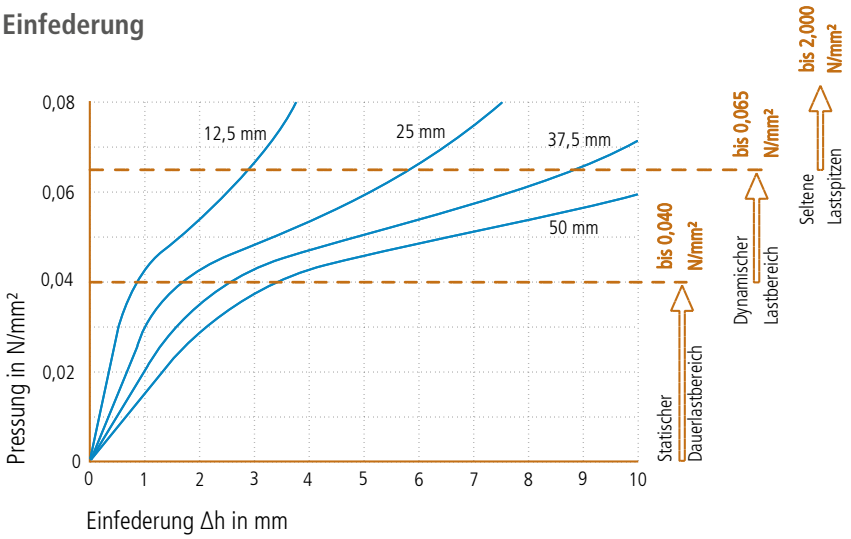
Sicherheit/Gesundheit	
Sicherheitshinweise	Die lokalen Anforderungen sind zu beachten.
Gefahrgutklasse	Die ISOLMER® -Platten sind nicht im Sinne "gefährliche" Produkte eingestuft.
Entsorgung	Abfallschlüssel nach Europäischer Abfallverzeichnis-Verordnung: 07 02 13. Lokale Anforderungen sind zu beachten.

AUSGABE 11/2023 | COPYRIGHT BY HBT-ISOL | ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

ISOLMER® - 40 Polyurethanschaum-Platten

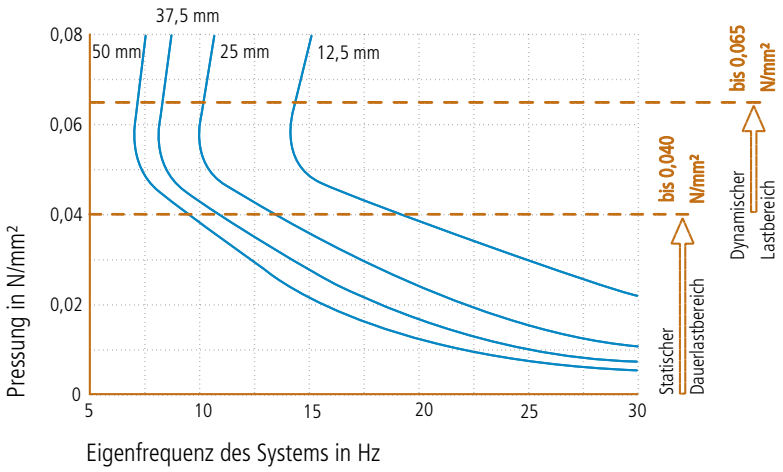
Wichtigste physikalische Eigenschaften für die Bemessung

Einfederung



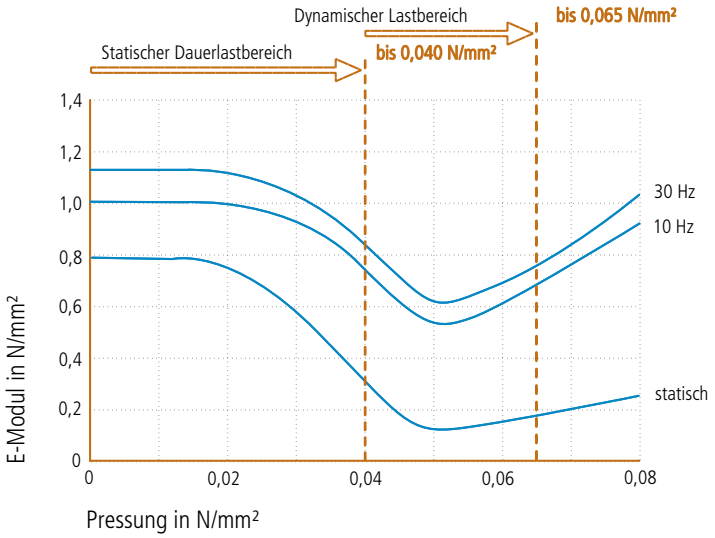
Federkennlinie.
Prüfgeschwindigkeit v = 1 % der Dicke/s.
Prüfung bei Raumtemperatur zwischen ebenen Stahlplatten.
Aufzeichnung der 3. Belastung.
Formfaktor q = 3.

Eigenfrequenz



Eigenfrequenz eines Systems bestehend aus einer starren Masse und einer Lage ISOLMER® auf starrem Untergrund.
Formfaktor q = 3.

Elastizitätsmodul



Belastungsabhängigkeit der statischen und dynamischen E-Module.
Dynamischer E-Modul: harmonische Anregung mit einer Amplitude von ± 0,22 mm bei 10 Hz und ± 0,08 mm bei 30 Hz.
Statischer E-Modul: Tangentenmodul aus der Federkennlinie.
Messung in Anlehnung an DIN 53513.
Formfaktor q = 3.

Alle Angaben und Daten basieren auf unserem derzeitigen Wissensstand und können als Rechen- bzw. Richtwerte eingesetzt werden. Sie sind abhängig von üblichen Fertigungstoleranzen und stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar. Änderungen vorbehalten. Weitere technische Informationen finden Sie auf unserer Website www.hbt-isol.com

AUSGABE 11/2023 | COPYRIGHT BY HBT-ISOL | ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

ISOLMER®-55

Grün-Gelb

Statischer Dauerlastbereich: bis N/mm²
0.055

Dynamischer Lastbereich: bis N/mm²
0.085

Seltene Lastspitzen: bis N/mm²
2.000

ISOLMER®-55 Polyurethanschaum-Platten

Gemischtzelliges Polyurethan-Elastomer für Körperschalldämmung und Erschütterungsschutz

Spezifikation

- Tiefe Eigenfrequenzen
- Hohe Dämmwirkung bei Erschütterungen / Vibrationen
- Niedriger dynamischer Versteifungsfaktor
- Konstante Kennwerte über lange Nutzungsdauer
- Beständig gegen Beton-Bojake / Zementmilch, Öle, verdünnte Säuren und Laugen

Produkt- / Logistikdaten			
Dicke mm	12.5 und 25	Lagerhaltung	trocken lagern, nicht direktem Sonnenlicht aussetzen
Länge x Breite mm	1'000 x 500	Lagerdauer	bei korrekter Lagerung unbeschränkt

Technische Daten				
Grösse	Einheit	Wert	Norm/Bedingung	Bemerkung
Mechanischer Verlustfaktor		0.16	DIN 53513*	Richtwert
Statischer E-Modul	N/mm²	0.332	DIN 53513*	Pressung: 0.055 N/mm²
Dynamischer E-Modul bei 10 Hz	N/mm²	1.020	DIN 53513*	Pressung: 0.055 N/mm²
Rückprallelastizität	%	50	DIN EN ISO 8307	+/- 10 %
Druckverformungsrest	%	< 5	DIN EN ISO 1856	50 %, + 23 °C, 70 h 30 min nach Entlastung
Wärmeleitfähigkeit	W/(m·k)	0.07	DIN 52612-1	
Spez. Durchgangswiderstand	Ω·cm	> 10^{11}	DIN IEC 93	Trocken
Reibungskoeffizient Stahl μ_s		0.5		Trocken
Reibungskoeffizient Beton μ_s		0.7		Trocken
Brandverhaltensklasse		E	EN 13501-1	Normal entflammbar
Temperaturbeständigkeit	°C	Langzeitig: -30 bis +70 Kurzzeitig: bis +120		

* Messung in Anlehnung an die entsprechende Norm.

Verarbeitung	
Montagefläche	Direkter Kontakt der ISOLMER® -Platten mit Weichmacher enthaltenden Materialien ist zu vermeiden (Trennlage gemäss SIA-271:2007) Anforderung Montagefläche: Tragfähigkeit > dynamischer Lastbereich. Keine losen Bestandteile. Abtaloschiert. Frei von Überzähnen und Kiesnestern. Ebenheit unter 2-m-Latte ≤ 10 mm, > 10 mm reprofilieren. Besenrein
Verlegung	Stösse satt gestossen. Vor Betonierarbeiten sind die ISOLMER® -Platten mit 2 Lagen zäher PE-Folie (0.2 mm) zu schützen und die Überlappungen bojakendicht zu verkleben.
Überkonstruktion	Beton oder Estriche mit fliessfähiger Konsistenz sowie Porenbeton sind nur bedingt geeignet und erfordern zusätzliche, spezielle Abdichtungsmassnahmen.
Verarbeitungshinweis	Die Montage der ISOLMER® -Platten sollte nur von geschultem Personal ausgeführt werden. Bei der Verwendung von Hilfsprodukten, wie z.B. Kleber, muss die Umgebungstemperatur- und Luftfeuchtigkeit die Anforderungen der eingesetzten Hilfsprodukte erfüllen. Die entsprechenden Datenblätter sind zu beachten.
Wasser	Beim Kontakt mit Wasser nehmen ISOLMER® -Platten eine gewisse Menge Feuchtigkeit auf, wodurch die volle Funktion bezüglich Körperschalldämmung beeinträchtigt wird. Die ISOLMER® -Platten sind deshalb während der Rohbauphase und im Endzustand vor eindringendem Wasser zu schützen.

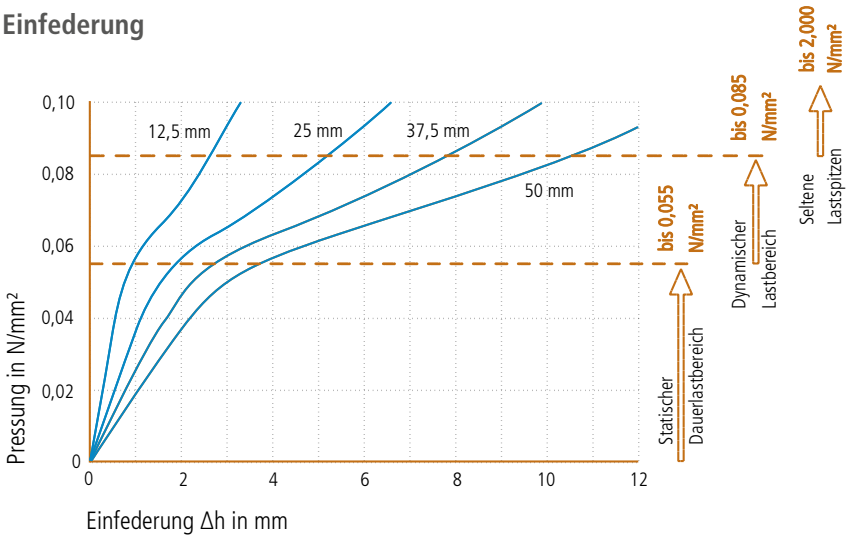
Sicherheit/Gesundheit	
Sicherheitshinweise	Die lokalen Anforderungen sind zu beachten.
Gefahrgutklasse	Die ISOLMER® -Platten sind nicht im Sinne "gefährliche" Produkte eingestuft.
Entsorgung	Abfallschlüssel nach Europäischer Abfallverzeichnis-Verordnung: 07 02 13. Lokale Anforderungen sind zu beachten.

AUSGABE 11/2023 | COPYRIGHT BY HBT-ISOL | ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

ISOLMER®-55 Polyurethanschaum-Platten

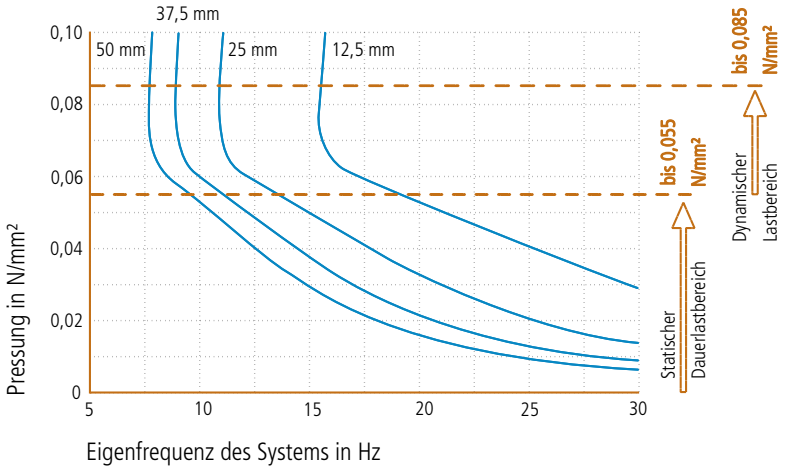
Wichtigste physikalische Eigenschaften für die Bemessung

Einfederung



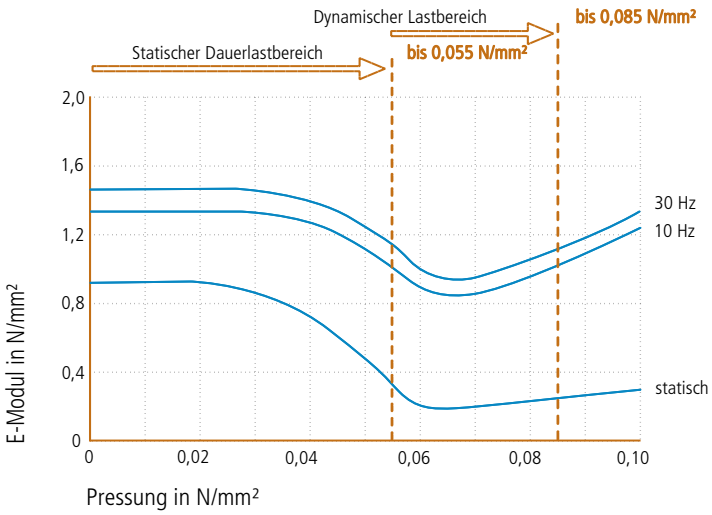
Federkennlinie.
Prüfgeschwindigkeit v = 1 % der Dicke/s.
Prüfung bei Raumtemperatur zwischen ebenen Stahlplatten.
Aufzeichnung der 3. Belastung.
Formfaktor q = 3.

Eigenfrequenz



Eigenfrequenz eines Systems bestehend aus einer starren Masse und einer Lage ISOLMER® auf starrem Untergrund.
Formfaktor q = 3.

Elastizitätsmodul



Belastungsabhängigkeit der statischen und dynamischen E-Module.
Dynamischer E-Modul: harmonische Anregung mit einer Amplitude von ± 0,22 mm bei 10 Hz und ± 0,08 mm bei 30 Hz.
Statischer E-Modul: Tangentenmodul aus der Federkennlinie.
Messung in Anlehnung an DIN 53513.
Formfaktor q = 3.

Alle Angaben und Daten basieren auf unserem derzeitigen Wissensstand und können als Rechen- bzw. Richtwerte eingesetzt werden. Sie sind abhängig von üblichen Fertigungstoleranzen und stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar. Änderungen vorbehalten. Weitere technische Informationen finden Sie auf unserer Website www.hbt-isol.com

AUSGABE 11/2023 | COPYRIGHT BY HBT-ISOL | ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

ISOLMER®-65

Hellgrün

Statischer Dauerlastbereich: bis N/mm²

0.065

Dynamischer Lastbereich: bis N/mm²

0.110

Seltene Lastspitzen: bis N/mm²

2.500

ISOLMER®-65 Polyurethanschaum-Platten

Gemischtzelliges Polyurethan-Elastomer für Körperschalldämmung und Erschütterungsschutz

Spezifikation

- Tiefe Eigenfrequenzen
- Hohe Dämmwirkung bei Erschütterungen / Vibrationen
- Niedriger dynamischer Versteifungsfaktor
- Konstante Kennwerte über lange Nutzungsdauer
- Beständig gegen Beton-Bojake / Zementmilch, Öle, verdünnte Säuren und Laugen

Produkt- / Logistikdaten			
Dicke mm	12.5 und 25	Lagerhaltung	trocken lagern, nicht direktem Sonnenlicht aussetzen
Länge x Breite mm	1'000 x 500	Lagerdauer	bei korrekter Lagerung unbeschränkt

Technische Daten				
Grösse	Einheit	Wert	Norm/Bedingung	Bemerkung
Mechanischer Verlustfaktor		0.18	DIN 53513*	Richtwert
Statischer E-Modul	N/mm²	0.453	DIN 53513*	Pressung: 0.065 N/mm²
Dynamischer E-Modul bei 10 Hz	N/mm²	1.060	DIN 53513*	Pressung: 0.065 N/mm²
Rückprallelastizität	%	50	DIN EN ISO 8307	+/- 10 %
Druckverformungsrest	%	< 5	DIN EN ISO 1856	50 %, + 23 °C, 70 h 30 min nach Entlastung
Wärmeleitfähigkeit	W/(m·k)	0.07	DIN 52612-1	
Spez. Durchgangswiderstand	Ω·cm	$> 10^{11}$	DIN IEC 93	Trocken
Reibungskoeffizient Stahl μ_s		0.5		Trocken
Reibungskoeffizient Beton μ_s		0.7		Trocken
Brandverhaltensklasse		E	EN 13501-1	Normal entflammbar
Temperaturbeständigkeit	°C	Langzeitig: -30 bis +70 Kurzzeitig: bis +120		

* Messung in Anlehnung an die entsprechende Norm.

Verarbeitung	
Montagefläche	Direkter Kontakt der ISOLMER® -Platten mit Weichmacher enthaltenden Materialien ist zu vermeiden (Trennlage gemäss SIA-271:2007) Anforderung Montagefläche: Tragfähigkeit > dynamischer Lastbereich. Keine losen Bestandteile. Abtaloschiert. Frei von Überzähnen und Kiesnestern. Ebenheit unter 2-m-Latte ≤ 10 mm, > 10 mm reprofilieren. Besenrein
Verlegung	Stösse satt gestossen. Vor Betonierarbeiten sind die ISOLMER® -Platten mit 2 Lagen zäher PE-Folie (0.2 mm) zu schützen und die Überlappungen bojakendicht zu verkleben.
Überkonstruktion	Beton oder Estriche mit fliessfähiger Konsistenz sowie Porenbeton sind nur bedingt geeignet und erfordern zusätzliche, spezielle Abdichtungsmassnahmen.
Verarbeitungshinweis	Die Montage der ISOLMER® -Platten sollte nur von geschultem Personal ausgeführt werden. Bei der Verwendung von Hilfsprodukten, wie z.B. Kleber, muss die Umgebungstemperatur- und Luftfeuchtigkeit die Anforderungen der eingesetzten Hilfsprodukte erfüllen. Die entsprechenden Datenblätter sind zu beachten.
Wasser	Beim Kontakt mit Wasser nehmen ISOLMER® -Platten eine gewisse Menge Feuchtigkeit auf, wodurch die volle Funktion bezüglich Körperschalldämmung beeinträchtigt wird. Die ISOLMER® -Platten sind deshalb während der Rohbauphase und im Endzustand vor eindringendem Wasser zu schützen.

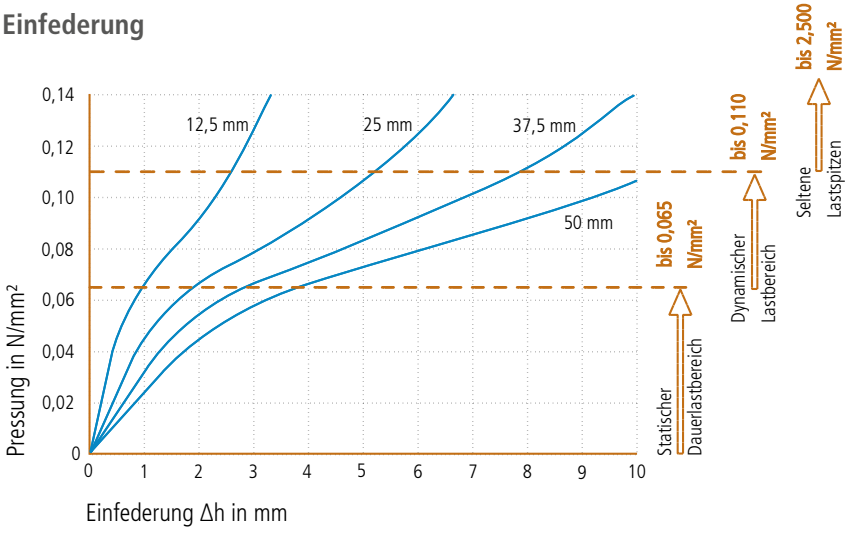
Sicherheit/Gesundheit	
Sicherheitshinweise	Die lokalen Anforderungen sind zu beachten.
Gefahrgutklasse	Die ISOLMER® -Platten sind nicht im Sinne "gefährliche" Produkte eingestuft.
Entsorgung	Abfallschlüssel nach Europäischer Abfallverzeichnis-Verordnung: 07 02 13. Lokale Anforderungen sind zu beachten.

AUSGABE 11/2023 | COPYRIGHT BY HBT-ISOL | ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

ISOLMER®-65 Polyurethanschaum-Platten

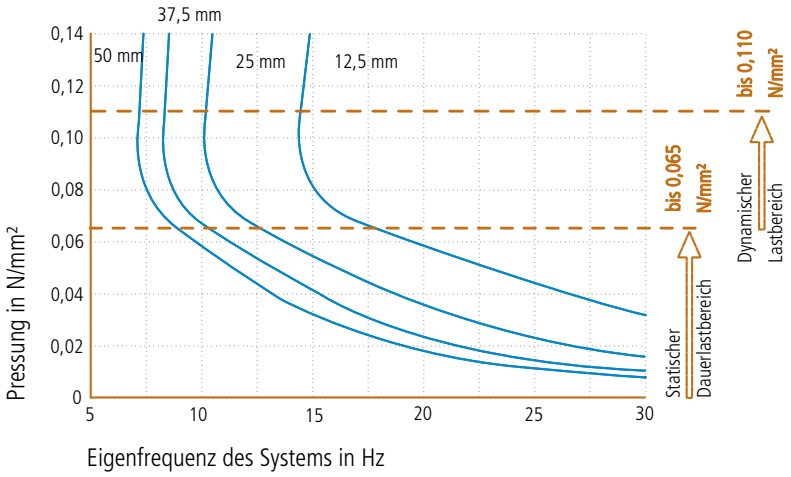
Wichtigste physikalische Eigenschaften für die Bemessung

Einfederung



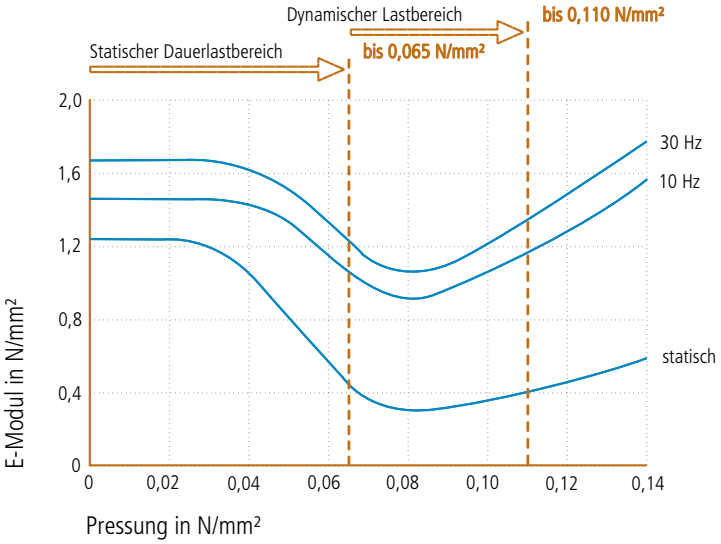
Federkennlinie.
Prüfgeschwindigkeit v = 1 % der Dicke/s.
Prüfung bei Raumtemperatur zwischen ebenen Stahlplatten.
Aufzeichnung der 3. Belastung.
Formfaktor q = 3.

Eigenfrequenz



Eigenfrequenz eines Systems bestehend aus einer starren Masse und einer Lage ISOLMER® auf starrem Untergrund.
Formfaktor q = 3.

Elastizitätsmodul



Belastungsabhängigkeit der statischen und dynamischen E-Module.
Dynamischer E-Modul: harmonische Anregung mit einer Amplitude von ± 0,22 mm bei 10 Hz und ± 0,08 mm bei 30 Hz.
Statischer E-Modul: Tangentenmodul aus der Federkennlinie.
Messung in Anlehnung an DIN 53513.
Formfaktor q = 3.

Alle Angaben und Daten basieren auf unserem derzeitigen Wissensstand und können als Rechen- bzw. Richtwerte eingesetzt werden. Sie sind abhängig von üblichen Fertigungstoleranzen und stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar. Änderungen vorbehalten. Weitere technische Informationen finden Sie auf unserer Website www.hbt-isol.com

AUSGABE 11/2023 | COPYRIGHT BY HBT-ISOL | ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

ISOLMER®-110

Grün

Statischer Dauerlastbereich: bis N/mm²
0.110

Dynamischer Lastbereich: bis N/mm²
0.170

Seltene Lastspitzen: bis N/mm²
3.000

ISOLMER®-110 Polyurethanschaum-Platten

Gemischtzelliges Polyurethan-Elastomer für Körperschalldämmung und Erschütterungsschutz

Spezifikation

- Tiefe Eigenfrequenzen
- Hohe Dämmwirkung bei Erschütterungen / Vibrationen
- Niedriger dynamischer Versteifungsfaktor
- Konstante Kennwerte über lange Nutzungsdauer
- Beständig gegen Beton-Bojake / Zementmilch, Öle, verdünnte Säuren und Laugen

Produkt- / Logistikdaten			
Dicke mm	12.5 und 25	Lagerhaltung	trocken lagern, nicht direktem Sonnenlicht aussetzen
Länge x Breite mm	1'000 x 500	Lagerdauer	bei korrekter Lagerung unbeschränkt

Technische Daten

Grösse	Einheit	Wert	Norm/Bedingung	Bemerkung
Mechanischer Verlustfaktor		0.12	DIN 53513*	Richtwert
Statischer E-Modul	N/mm²	0.861	DIN 53513*	Pressung: 0.110 N/mm²
Dynamischer E-Modul bei 10 Hz	N/mm²	1.860	DIN 53513*	Pressung: 0.110 N/mm²
Rückprallelastizität	%	50	DIN EN ISO 8307	+/- 10 %
Druckverformungsrest	%	< 5	DIN EN ISO 1856	50 %, + 23 °C, 70 h 30 min nach Entlastung
Wärmeleitfähigkeit	W/(m·k)	0.08	DIN 52612-1	
Spez. Durchgangswiderstand	Ω·cm	$> 10^{11}$	DIN IEC 93	Trocken
Reibungskoeffizient Stahl μ_s		0.5		Trocken
Reibungskoeffizient Beton μ_s		0.7		Trocken
Brandverhaltensklasse		E	EN 13501-1	Normal entflammbar
Temperaturbeständigkeit	°C	Langzeitig: -30 bis +70 Kurzzeitig: bis +120		

* Messung in Anlehnung an die entsprechende Norm.

Verarbeitung	
Montagefläche	Direkter Kontakt der ISOLMER® -Platten mit Weichmacher enthaltenden Materialien ist zu vermeiden (Trennlage gemäss SIA-271:2007) Anforderung Montagefläche: Tragfähigkeit > dynamischer Lastbereich. Keine losen Bestandteile. Abtaloschiert. Frei von Überzähnen und Kiesnestern. Ebenheit unter 2-m-Latte ≤ 10 mm, > 10 mm reprofilieren. Besenrein
Verlegung	Stösse satt gestossen. Vor Betonierarbeiten sind die ISOLMER® -Platten mit 2 Lagen zäher PE-Folie (0.2 mm) zu schützen und die Überlappungen bojakendicht zu verkleben.
Überkonstruktion	Beton oder Estriche mit fliessfähiger Konsistenz sowie Porenbeton sind nur bedingt geeignet und erfordern zusätzliche, spezielle Abdichtungsmassnahmen.
Verarbeitungshinweis	Die Montage der ISOLMER® -Platten sollte nur von geschultem Personal ausgeführt werden. Bei der Verwendung von Hilfsprodukten, wie z.B. Kleber, muss die Umgebungstemperatur- und Luftfeuchtigkeit die Anforderungen der eingesetzten Hilfsprodukte erfüllen. Die entsprechenden Datenblätter sind zu beachten.
Wasser	Beim Kontakt mit Wasser nehmen ISOLMER® -Platten eine gewisse Menge Feuchtigkeit auf, wodurch die volle Funktion bezüglich Körperschalldämmung beeinträchtigt wird. Die ISOLMER® -Platten sind deshalb während der Rohbauphase und im Endzustand vor eindringendem Wasser zu schützen.

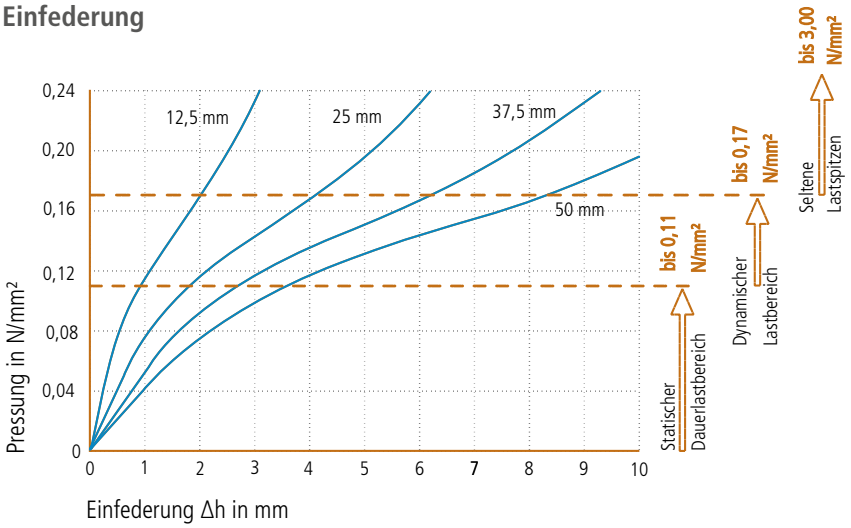
Sicherheit/Gesundheit	
Sicherheitshinweise	Die lokalen Anforderungen sind zu beachten.
Gefahrgutklasse	Die ISOLMER® -Platten sind nicht im Sinne "gefährliche" Produkte eingestuft.
Entsorgung	Abfallschlüssel nach Europäischer Abfallverzeichnis-Verordnung: 07 02 13. Lokale Anforderungen sind zu beachten.

AUSGABE 11/2023 | COPYRIGHT BY HBT-ISOL | ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

ISOLMER®-110 Polyurethanschaum-Platten

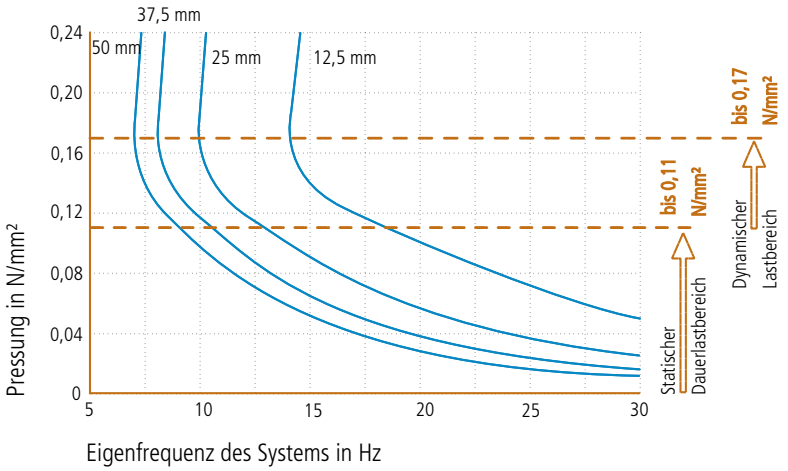
Wichtigste physikalische Eigenschaften für die Bemessung

Einfederung



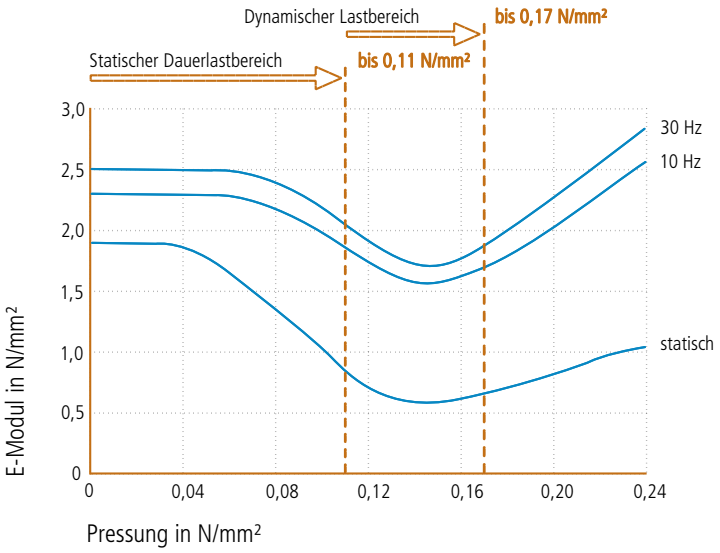
Federkennlinie.
Prüfgeschwindigkeit v = 1 % der Dicke/s.
Prüfung bei Raumtemperatur zwischen ebenen Stahlplatten.
Aufzeichnung der 3. Belastung.
Formfaktor q = 3.

Eigenfrequenz



Eigenfrequenz eines Systems bestehend aus einer starren Masse und einer Lage ISOLMER® auf starrem Untergrund.
Formfaktor q = 3.

Elastizitätsmodul



Belastungsabhängigkeit der statischen und dynamischen E-Module.
Dynamischer E-Modul: harmonische Anregung mit einer Amplitude von ± 0,22 mm bei 10 Hz und ± 0,08 mm bei 30 Hz.
Statischer E-Modul: Tangentenmodul aus der Federkennlinie.
Messung in Anlehnung an DIN 53513.
Formfaktor q = 3.

Alle Angaben und Daten basieren auf unserem derzeitigen Wissensstand und können als Rechen- bzw. Richtwerte eingesetzt werden. Sie sind abhängig von üblichen Fertigungstoleranzen und stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar. Änderungen vorbehalten. Weitere technische Informationen finden Sie auf unserer Website www.hbt-isol.com

AUSGABE 11/2023 | COPYRIGHT BY HBT-ISOL | ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

ISOLMER®-170
Dunkelgrün

Statischer Dauerlastbereich: bis N/mm²
0.170

Dynamischer Lastbereich: bis N/mm²
0.260

Seltene Lastspitzen: bis N/mm²
3.500

ISOLMER®-170 Polyurethanschaum-Platten

Gemischtzelliges Polyurethan-Elastomer für Körperschalldämmung und Erschütterungsschutz

Spezifikation

- Tiefe Eigenfrequenzen
- Hohe Dämmwirkung bei Erschütterungen / Vibrationen
- Niedriger dynamischer Versteifungsfaktor
- Konstante Kennwerte über lange Nutzungsdauer
- Beständig gegen Beton-Bojake / Zementmilch, Öle, verdünnte Säuren und Laugen

Produkt- / Logistikdaten			
Dicke mm	12.5 und 25	Lagerhaltung	trocken lagern, nicht direktem Sonnenlicht aussetzen
Länge x Breite mm	1'000 x 500	Lagerdauer	bei korrekter Lagerung unbeschränkt

Technische Daten				
Grösse	Einheit	Wert	Norm/Bedingung	Bemerkung
Mechanischer Verlustfaktor		0.13	DIN 53513*	Richtwert
Statischer E-Modul	N/mm²	0.931	DIN 53513*	Pressung: 0.170 N/mm²
Dynamischer E-Modul bei 10 Hz	N/mm²	2.270	DIN 53513*	Pressung: 0.170 N/mm²
Rückprallelastizität	%	50	DIN EN ISO 8307	+/- 10 %
Druckverformungsrest	%	< 5	DIN EN ISO 1856	50 %, + 23 °C, 70 h 30 min nach Entlastung
Wärmeleitfähigkeit	W/(m·k)	0.08	DIN 52612-1	
Spez. Durchgangswiderstand	Ω·cm	$> 10^{11}$	DIN IEC 93	Trocken
Reibungskoeffizient Stahl μ_s		0.5		Trocken
Reibungskoeffizient Beton μ_s		0.7		Trocken
Brandverhaltensklasse		E	EN 13501-1	Normal entflammbar
Temperaturbeständigkeit	°C	Langzeitig: -30 bis +70 Kurzzeitig: bis +120		

* Messung in Anlehnung an die entsprechende Norm.

Verarbeitung	
Montagefläche	Direkter Kontakt der ISOLMER® -Platten mit Weichmacher enthaltenden Materialien ist zu vermeiden (Trennlage gemäss SIA-271:2007) Anforderung Montagefläche: Tragfähigkeit > dynamischer Lastbereich. Keine losen Bestandteile. Abtaloschiert. Frei von Überzähnen und Kiesnestern. Ebenheit unter 2-m-Latte ≤ 10 mm, > 10 mm reprofilieren. Besenrein
Verlegung	Stösse satt gestossen. Vor Betonierarbeiten sind die ISOLMER® -Platten mit 2 Lagen zäher PE-Folie (0.2 mm) zu schützen und die Überlappungen bojakendicht zu verkleben.
Überkonstruktion	Beton oder Estriche mit fliessfähiger Konsistenz sowie Porenbeton sind nur bedingt geeignet und erfordern zusätzliche, spezielle Abdichtungsmassnahmen.
Verarbeitungshinweis	Die Montage der ISOLMER® -Platten sollte nur von geschultem Personal ausgeführt werden. Bei der Verwendung von Hilfsprodukten, wie z.B. Kleber, muss die Umgebungstemperatur- und Luftfeuchtigkeit die Anforderungen der eingesetzten Hilfsprodukte erfüllen. Die entsprechenden Datenblätter sind zu beachten.
Wasser	Beim Kontakt mit Wasser nehmen ISOLMER® -Platten eine gewisse Menge Feuchtigkeit auf, wodurch die volle Funktion bezüglich Körperschalldämmung beeinträchtigt wird. Die ISOLMER® -Platten sind deshalb während der Rohbauphase und im Endzustand vor eindringendem Wasser zu schützen.

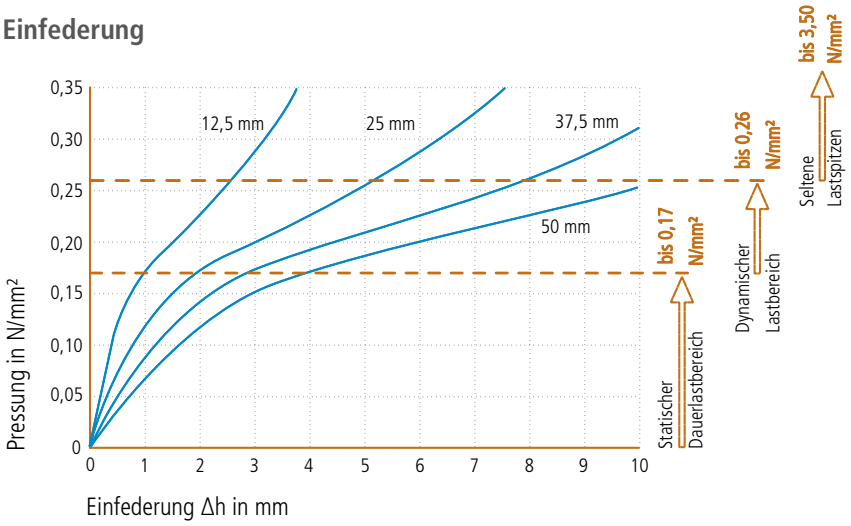
Sicherheit/Gesundheit	
Sicherheitshinweise	Die lokalen Anforderungen sind zu beachten.
Gefahrgutklasse	Die ISOLMER® -Platten sind nicht im Sinne "gefährliche" Produkte eingestuft.
Entsorgung	Abfallschlüssel nach Europäischer Abfallverzeichnis-Verordnung: 07 02 13. Lokale Anforderungen sind zu beachten.

AUSGABE 11/2023 | COPYRIGHT BY HBT-ISOL | ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

ISOLMER®-170 Polyurethanschaum-Platten

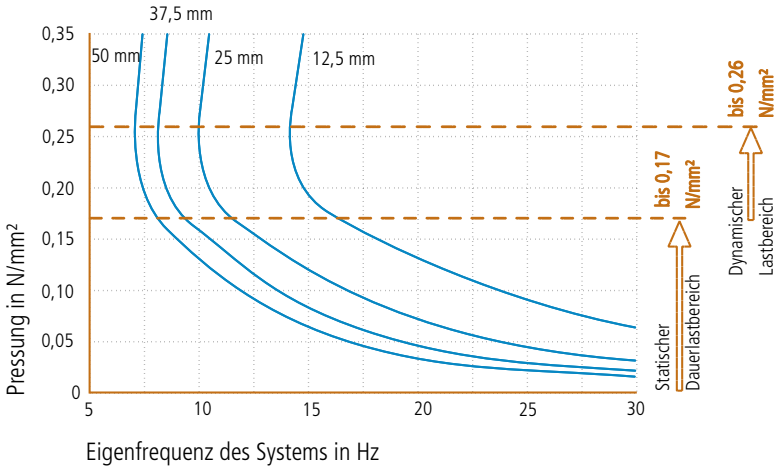
Wichtigste physikalischen Eigenschaften für die Bemessung

Einfederung



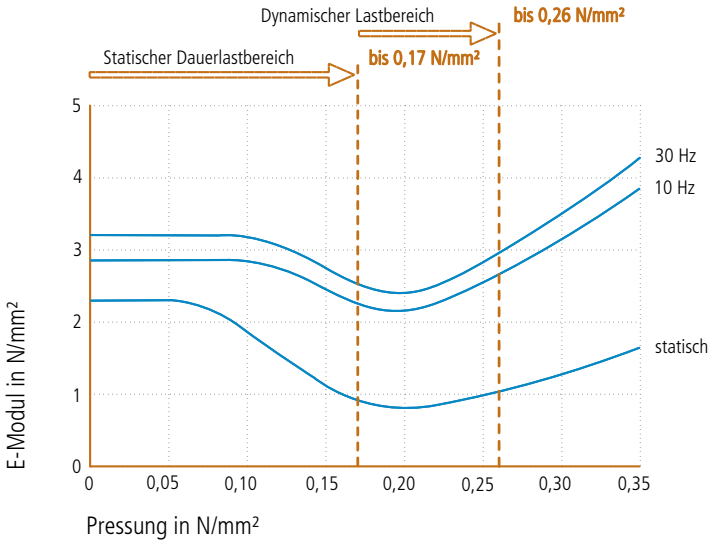
Federkennlinie.
Prüfgeschwindigkeit v = 1 % der Dicke/s.
Prüfung bei Raumtemperatur zwischen ebenen Stahlplatten.
Aufzeichnung der 3. Belastung.
Formfaktor q = 3.

Eigenfrequenz



Eigenfrequenz eines Systems bestehend aus einer starren Masse und einer Lage ISOLMER® auf starrem Untergrund.
Formfaktor q = 3.

Elastizitätsmodul



Belastungsabhängigkeit der statischen und dynamischen E-Module.
Dynamischer E-Modul: harmonische Anregung mit einer Amplitude von ± 0,22 mm bei 10 Hz und ± 0,08 mm bei 30 Hz.
Statischer E-Modul: Tangentenmodul aus der Federkennlinie.
Messung in Anlehnung an DIN 53513.
Formfaktor q = 3.

Alle Angaben und Daten basieren auf unserem derzeitigen Wissensstand und können als Rechen- bzw. Richtwerte eingesetzt werden. Sie sind abhängig von üblichen Fertigungstoleranzen und stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar. Änderungen vorbehalten. Weitere technische Informationen finden Sie auf unserer Website www.hbt-isol.com

AUSGABE 11/2023 | COPYRIGHT BY HBT-ISOL | ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

ISOLMER®-260
Petrol

Statischer Dauerlastbereich: bis N/mm²
0.260

Dynamischer Lastbereich: bis N/mm²
0.400

Seltene Lastspitzen: bis N/mm²
4.000

ISOLMER®-260 Polyurethanschaum-Platten

Gemischtzelliges Polyurethan-Elastomer für Körperschalldämmung und Erschütterungsschutz

Spezifikation

- Tiefe Eigenfrequenzen
- Hohe Dämmwirkung bei Erschütterungen / Vibrationen
- Niedriger dynamischer Versteifungsfaktor
- Konstante Kennwerte über lange Nutzungsdauer
- Beständig gegen Beton-Bojake / Zementmilch, Öle, verdünnte Säuren und Laugen

Produkt- / Logistikdaten			
Dicke mm	12.5 und 25	Lagerhaltung	trocken lagern, nicht direktem Sonnenlicht aussetzen
Länge x Breite mm	1'000 x 500	Lagerdauer	bei korrekter Lagerung unbeschränkt

Technische Daten

Grösse	Einheit	Wert	Norm/Bedingung	Bemerkung
Mechanischer Verlustfaktor		0.11	DIN 53513*	Richtwert
Statischer E-Modul	N/mm²	1.640	DIN 53513*	Pressung: 0.260 N/mm²
Dynamischer E-Modul bei 10 Hz	N/mm²	3.630	DIN 53513*	Pressung: 0.260 N/mm²
Rückprallelastizität	%	50	DIN EN ISO 8307	+/- 10 %
Druckverformungsrest	%	< 5	DIN EN ISO 1856	50 %, + 23 °C, 70 h 30 min nach Entlastung
Wärmeleitfähigkeit	W/(m·k)	0.08	DIN 52612-1	
Spez. Durchgangswiderstand	Ω·cm	$> 10^{11}$	DIN IEC 93	Trocken
Reibungskoeffizient Stahl μ_s		0.5		Trocken
Reibungskoeffizient Beton μ_s		0.7		Trocken
Brandverhaltensklasse		E	EN 13501-1	Normal entflammbar
Temperaturbeständigkeit	°C	Langzeitig: -30 bis +70 Kurzzeitig: bis +120		

* Messung in Anlehnung an die entsprechende Norm.

Verarbeitung	
Montagefläche	Direkter Kontakt der ISOLMER® -Platten mit Weichmacher enthaltenden Materialien ist zu vermeiden (Trennlage gemäss SIA-271:2007) Anforderung Montagefläche: Tragfähigkeit > dynamischer Lastbereich. Keine losen Bestandteile. Abtaloschiert. Frei von Überzähnen und Kiesnestern. Ebenheit unter 2-m-Latte ≤ 10 mm, > 10 mm reprofilieren. Besenrein
Verlegung	Stösse satt gestossen. Vor Betonierarbeiten sind die ISOLMER® -Platten mit 2 Lagen zäher PE-Folie (0.2 mm) zu schützen und die Überlappungen bojakendicht zu verkleben.
Überkonstruktion	Beton oder Estriche mit fliessfähiger Konsistenz sowie Porenbeton erfordern zusätzliche Abdichtungsmassnahmen.
Verarbeitungshinweis	Die Montage der ISOLMER® -Platten sollte nur von geschultem Personal ausgeführt werden. Bei der Verwendung von Hilfsprodukten, wie z.B. Kleber, muss die Umgebungstemperatur- und Luftfeuchtigkeit die Anforderungen der eingesetzten Hilfsprodukte erfüllen. Die entsprechenden Datenblätter sind zu beachten.
Wasser	Beim Kontakt mit Wasser nehmen ISOLMER® -Platten eine gewisse Menge Feuchtigkeit auf, wodurch die volle Funktion bezüglich Körperschalldämmung beeinträchtigt wird. Die ISOLMER® -Platten sind deshalb während der Rohbauphase und im Endzustand vor eindringendem Wasser zu schützen.

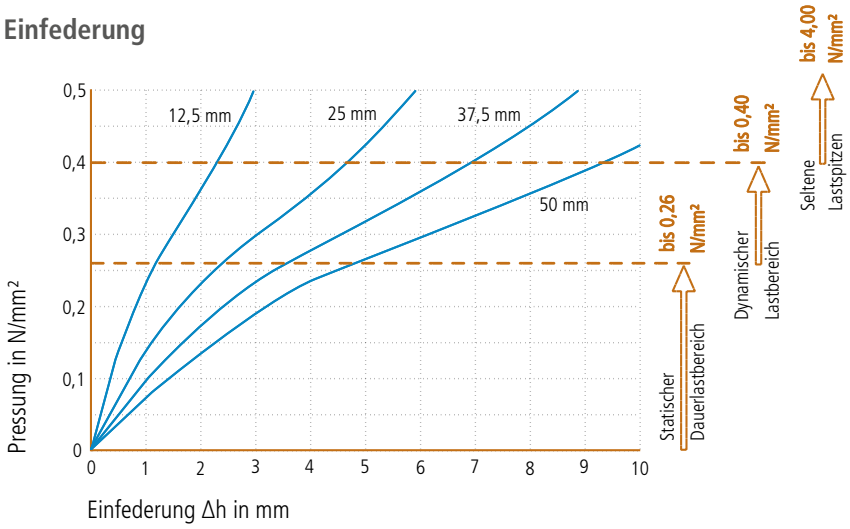
Sicherheit/Gesundheit	
Sicherheitshinweise	Die lokalen Anforderungen sind zu beachten.
Gefahrgutklasse	Kein Gefahrengut
Entsorgung	Abfallschlüssel nach Europäischer Abfallverzeichnis-Verordnung: 07 02 13. Lokale Anforderungen sind zu beachten.

AUSGABE 11/2023 | COPYRIGHT BY HBT-ISOL | ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

ISOLMER®-260 Polyurethanschaum-Platten

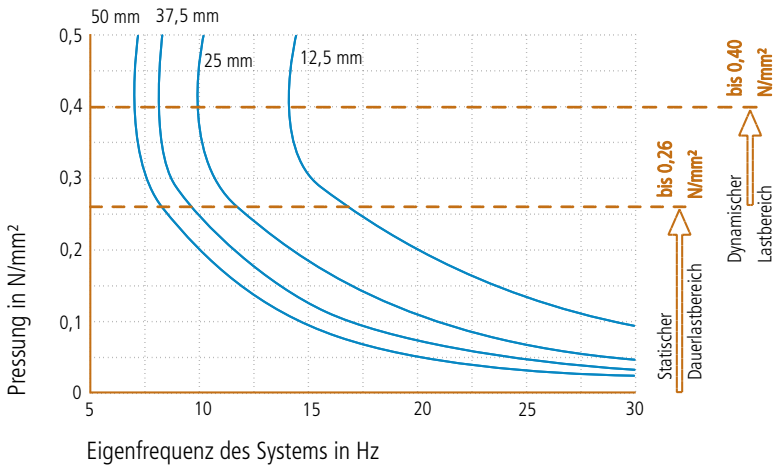
Wichtigste physikalische Eigenschaften für die Bemessung

Einfederung



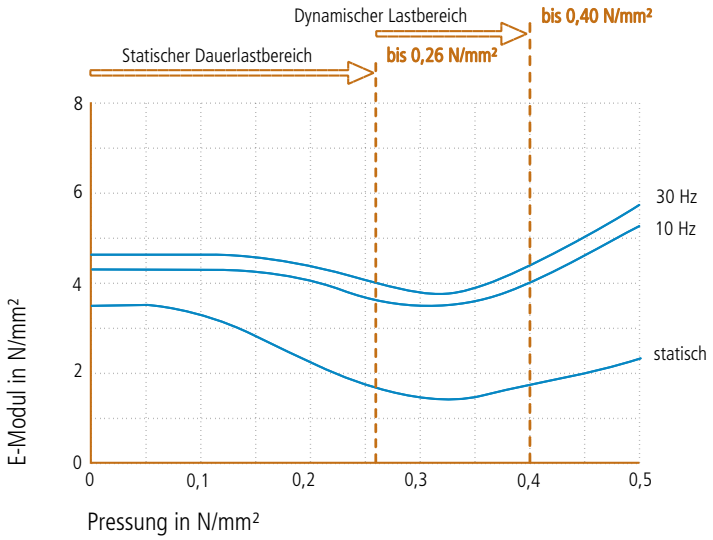
Federkennlinie.
Prüfgeschwindigkeit v = 1 % der Dicke/s.
Prüfung bei Raumtemperatur zwischen ebenen Stahlplatten.
Aufzeichnung der 3. Belastung.
Formfaktor q = 3.

Eigenfrequenz



Eigenfrequenz eines Systems bestehend aus einer starren Masse und einer Lage ISOLMER® auf starrem Untergrund.
Formfaktor q = 3.

Elastizitätsmodul



Belastungsabhängigkeit der statischen und dynamischen E-Module.
Dynamischer E-Modul: harmonische Anregung mit einer Amplitude von ± 0,22 mm bei 10 Hz und ± 0,08 mm bei 30 Hz.
Statischer E-Modul: Tangentenmodul aus der Federkennlinie.
Messung in Anlehnung an DIN 53513.
Formfaktor q = 3.

Alle Angaben und Daten basieren auf unserem derzeitigen Wissensstand und können als Rechen- bzw. Richtwerte eingesetzt werden. Sie sind abhängig von üblichen Fertigungstoleranzen und stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar. Änderungen vorbehalten. Weitere technische Informationen finden Sie auf unserer Website www.hbt-isol.com

AUSGABE 11/2023 | COPYRIGHT BY HBT-ISOL | ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

ISOLMER®-400
Blau

Statischer Dauerlastbereich: bis N/mm²
0.400

Dynamischer Lastbereich: bis N/mm²
0.650

Seltene Lastspitzen: bis N/mm²
4.500

ISOLMER®-400 Polyurethanschaum-Platten

Gemischtzelliges Polyurethan-Elastomer für Körperschalldämmung und Erschütterungsschutz

Spezifikation

- Tiefe Eigenfrequenzen
- Hohe Dämmwirkung bei Erschütterungen / Vibrationen
- Niedriger dynamischer Versteifungsfaktor
- Konstante Kennwerte über lange Nutzungsdauer
- Beständig gegen Beton-Bojake / Zementmilch, Öle, verdünnte Säuren und Laugen

Produkt- / Logistikdaten			
Dicke mm	12.5 und 25	Lagerhaltung	trocken lagern, nicht direktem Sonnenlicht aussetzen
Länge x Breite mm	1'000 x 500	Lagerdauer	bei korrekter Lagerung unbeschränkt

Technische Daten

Grösse	Einheit	Wert	Norm/Bedingung	Bemerkung
Mechanischer Verlustfaktor		0.10	DIN 53513*	Richtwert
Statischer E-Modul	N/mm²	2.720	DIN 53513*	Pressung: 0.400 N/mm²
Dynamischer E-Modul bei 10 Hz	N/mm²	5.270	DIN 53513*	Pressung: 0.400 N/mm²
Rückprallelastizität	%	50	DIN EN ISO 8307	+/- 10 %
Druckverformungsrest	%	< 6	DIN EN ISO 1856	50 %, + 23 °C, 70 h 30 min nach Entlastung
Wärmeleitfähigkeit	W/(m·k)	0.10	DIN 52612-1	
Spez. Durchgangswiderstand	Ω·cm	$> 10^{11}$	DIN IEC 93	Trocken
Reibungskoeffizient Stahl μ_s		0.5		Trocken
Reibungskoeffizient Beton μ_s		0.7		Trocken
Brandverhaltensklasse		E	EN 13501-1	Normal entflammbar
Temperaturbeständigkeit	°C	Langzeitig: -30 bis +70 Kurzzeitig: bis +120		

* Messung in Anlehnung an die entsprechende Norm.

Verarbeitung	
Montagefläche	Direkter Kontakt der ISOLMER® -Platten mit Weichmacher enthaltenden Materialien ist zu vermeiden (Trennlage gemäss SIA-271:2007) Anforderung Montagefläche: Tragfähigkeit > dynamischer Lastbereich. Keine losen Bestandteile. Abtaloschiert. Frei von Überzähnen und Kiesnestern. Ebenheit unter 2-m-Latte ≤ 10 mm, > 10 mm reprofilieren. Besenrein
Verlegung	Stösse satt gestossen. Vor Betonierarbeiten sind die ISOLMER® -Platten mit 2 Lagen zäher PE-Folie (0.2 mm) zu schützen und die Überlappungen bojakendicht zu verkleben.
Überkonstruktion	Beton oder Estriche mit fliessfähiger Konsistenz sowie Porenbeton sind nur bedingt geeignet und erfordern zusätzliche, spezielle Abdichtungsmassnahmen.
Verarbeitungshinweis	Die Montage der ISOLMER® -Platten sollte nur von geschultem Personal ausgeführt werden. Bei der Verwendung von Hilfsprodukten, wie z.B. Kleber, muss die Umgebungstemperatur- und Luftfeuchtigkeit die Anforderungen der eingesetzten Hilfsprodukte erfüllen. Die entsprechenden Datenblätter sind zu beachten.
Wasser	Beim Kontakt mit Wasser nehmen ISOLMER® -Platten eine gewisse Menge Feuchtigkeit auf, wodurch die volle Funktion bezüglich Körperschalldämmung beeinträchtigt wird. Die ISOLMER® -Platten sind deshalb während der Rohbauphase und im Endzustand vor eindringendem Wasser zu schützen.

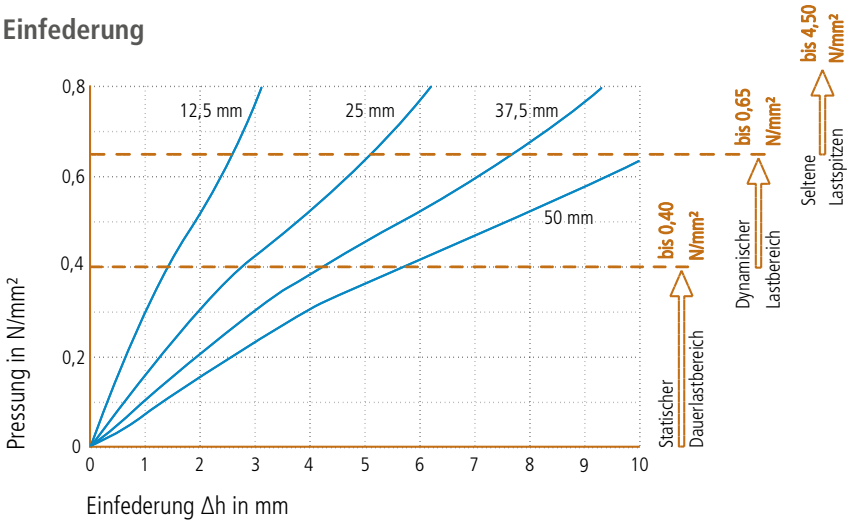
Sicherheit/Gesundheit	
Sicherheitshinweise	Die lokalen Anforderungen sind zu beachten.
Gefahrgutklasse	Die ISOLMER® -Platten sind nicht im Sinne "gefährliche" Produkte eingestuft.
Entsorgung	Abfallschlüssel nach Europäischer Abfallverzeichnis-Verordnung: 07 02 13. Lokale Anforderungen sind zu beachten.

AUSGABE 11/2023 | COPYRIGHT BY HBT-ISOL | ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

ISOLMER®-400 Polyurethanschaum-Platten

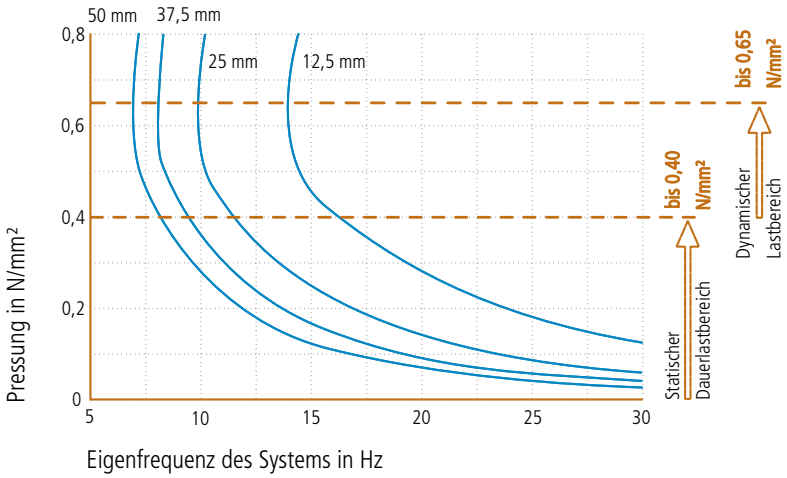
Wichtigste physikalische Eigenschaften für die Bemessung

Einfederung



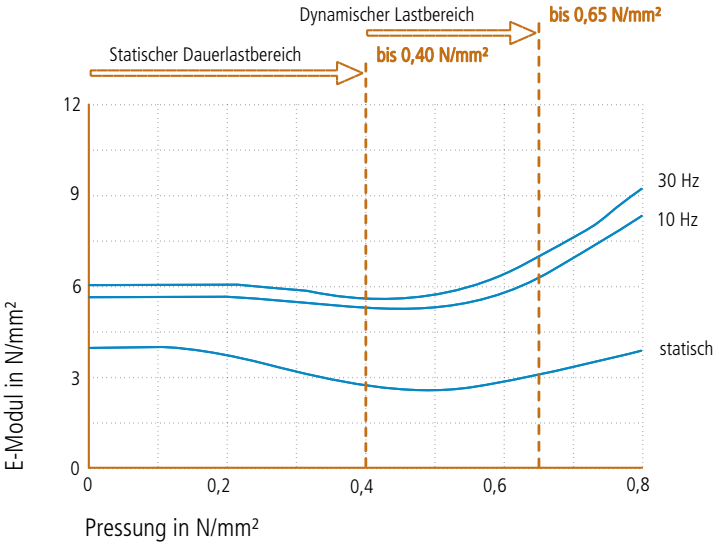
Federkennlinie.
Prüfgeschwindigkeit v = 1 % der Dicke/s.
Prüfung bei Raumtemperatur zwischen ebenen Stahlplatten.
Aufzeichnung der 3. Belastung.
Formfaktor q = 3.

Eigenfrequenz



Eigenfrequenz eines Systems bestehend aus einer starren Masse und einer Lage ISOLMER® auf starrem Untergrund.
Formfaktor q = 3.

Elastizitätsmodul



Belastungsabhängigkeit der statischen und dynamischen E-Module.
Dynamischer E-Modul: harmonische Anregung mit einer Amplitude von ± 0,22 mm bei 10 Hz und ± 0,08 mm bei 30 Hz.
Statischer E-Modul: Tangentenmodul aus der Federkennlinie.
Messung in Anlehnung an DIN 53513.
Formfaktor q = 3.

Alle Angaben und Daten basieren auf unserem derzeitigen Wissensstand und können als Rechen- bzw. Richtwerte eingesetzt werden. Sie sind abhängig von üblichen Fertigungstoleranzen und stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar. Änderungen vorbehalten. Weitere technische Informationen finden Sie auf unserer Website www.hbt-isol.com

AUSGABE 11/2023 | COPYRIGHT BY HBT-ISOL | ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

ISOLMER®-650
Dunkelblau

Statischer Dauerlastbereich: bis N/mm²
0.650

Dynamischer Lastbereich: bis N/mm²
0.950

Seltene Lastspitzen: bis N/mm²
5.500

ISOLMER®-650 Polyurethanschaum-Platten

Gemischtzelliges Polyurethan-Elastomer für Körperschalldämmung und Erschütterungsschutz

Spezifikation

- Tiefe Eigenfrequenzen
- Hohe Dämmwirkung bei Erschütterungen / Vibrationen
- Niedriger dynamischer Versteifungsfaktor
- Konstante Kennwerte über lange Nutzungsdauer
- Beständig gegen Beton-Bojake / Zementmilch, Öle, verdünnte Säuren und Laugen

Produkt- / Logistikdaten			
Dicke mm	12.5 und 25	Lagerhaltung	trocken lagern, nicht direktem Sonnenlicht aussetzen
Länge x Breite mm	1'000 x 500	Lagerdauer	bei korrekter Lagerung unbeschränkt

Technische Daten				
Grösse	Einheit	Wert	Norm/Bedingung	Bemerkung
Mechanischer Verlustfaktor		0.10	DIN 53513*	Richtwert
Statischer E-Modul	N/mm²	4.570	DIN 53513*	Pressung: 0.650 N/mm²
Dynamischer E-Modul bei 10 Hz	N/mm²	10.400	DIN 53513*	Pressung: 0.650 N/mm²
Rückprallelastizität	%	50	DIN EN ISO 8307	+/- 10 %
Druckverformungsrest	%	< 7	DIN EN ISO 1856	50 %, + 23 °C, 70 h 30 min nach Entlastung
Wärmeleitfähigkeit	W/(m·k)	0.10	DIN 52612-1	
Spez. Durchgangswiderstand	Ω·cm	> 10^{11}	DIN IEC 93	Trocken
Reibungskoeffizient Stahl μ_s		0.5		Trocken
Reibungskoeffizient Beton μ_s		0.7		Trocken
Brandverhaltensklasse		E	EN 13501-1	Normal entflammbar
Temperaturbeständigkeit	°C	Langzeitig: -30 bis +70 Kurzzeitig: bis +120		

* Messung in Anlehnung an die entsprechende Norm.

Verarbeitung	
Montagefläche	Direkter Kontakt der ISOLMER® -Platten mit Weichmacher enthaltenden Materialien ist zu vermeiden (Trennlage gemäss SIA-271:2007) Anforderung Montagefläche: Tragfähigkeit > dynamischer Lastbereich. Keine losen Bestandteile. Abtaloschiert. Frei von Überzähnen und Kiesnestern. Ebenheit unter 2-m-Latte ≤ 10 mm, > 10 mm reprofilieren. Besenrein
Verlegung	Stösse satt gestossen. Vor Betonierarbeiten sind die ISOLMER® -Platten mit 2 Lagen zäher PE-Folie (0.2 mm) zu schützen und die Überlappungen bojakendicht zu verkleben.
Überkonstruktion	Beton oder Estriche mit fliessfähiger Konsistenz sowie Porenbeton sind nur bedingt geeignet und erfordern zusätzliche, spezielle Abdichtungsmassnahmen.
Verarbeitungshinweis	Die Montage der ISOLMER® -Platten sollte nur von geschultem Personal ausgeführt werden. Bei der Verwendung von Hilfsprodukten, wie z.B. Kleber, muss die Umgebungstemperatur- und Luftfeuchtigkeit die Anforderungen der eingesetzten Hilfsprodukte erfüllen. Die entsprechenden Datenblätter sind zu beachten.
Wasser	Beim Kontakt mit Wasser nehmen ISOLMER® -Platten eine gewisse Menge Feuchtigkeit auf, wodurch die volle Funktion bezüglich Körperschalldämmung beeinträchtigt wird. Die ISOLMER® -Platten sind deshalb während der Rohbauphase und im Endzustand vor eindringendem Wasser zu schützen.

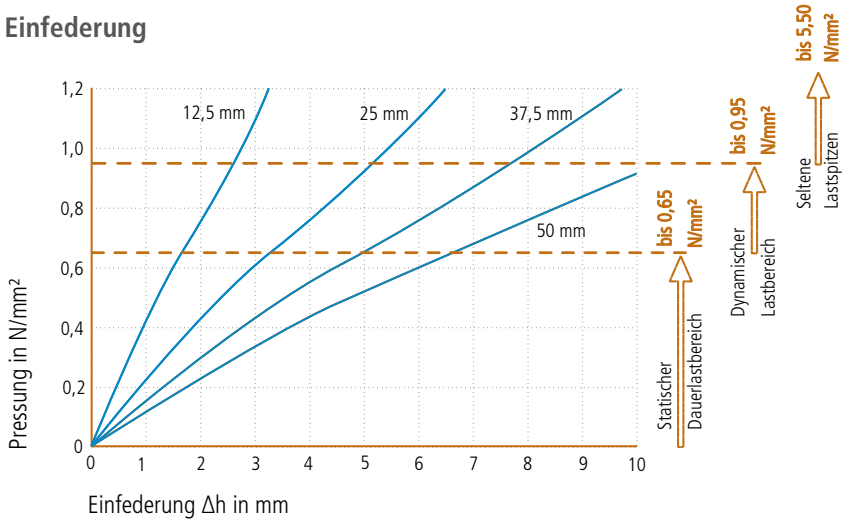
Sicherheit/Gesundheit	
Sicherheitshinweise	Die lokalen Anforderungen sind zu beachten.
Gefahrgutklasse	Die ISOLMER® -Platten sind nicht im Sinne "gefährliche" Produkte eingestuft.
Entsorgung	Abfallschlüssel nach Europäischer Abfallverzeichnis-Verordnung: 07 02 13. Lokale Anforderungen sind zu beachten.

AUSGABE 11/2023 | COPYRIGHT BY HBT-ISOL | ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

ISOLMER®-650 Polyurethanschaum-Platten

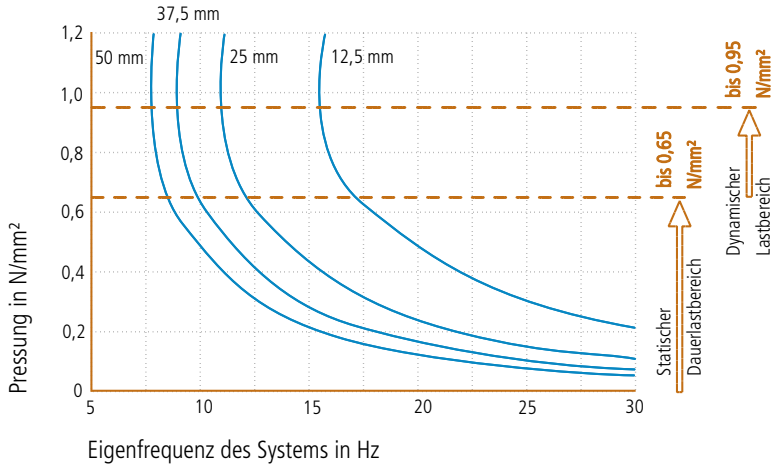
Wichtigste physikalische Eigenschaften für die Bemessung

Einfederung



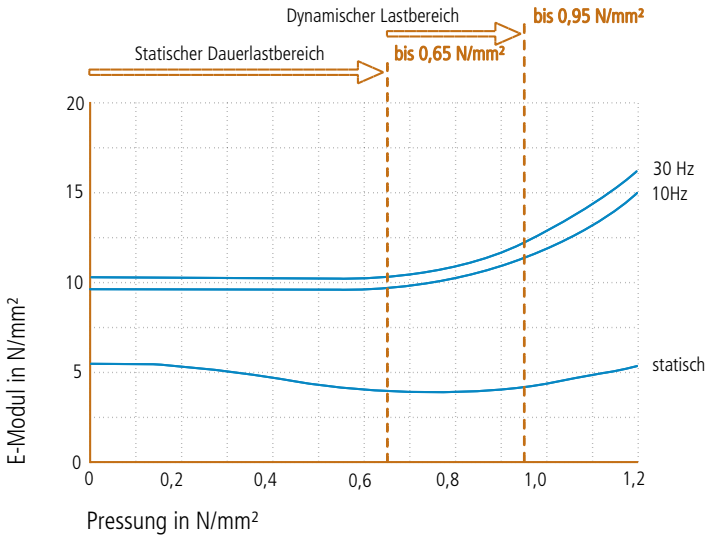
Federkennlinie.
Prüfgeschwindigkeit v = 1 % der Dicke/s.
Prüfung bei Raumtemperatur zwischen ebenen Stahlplatten.
Aufzeichnung der 3. Belastung.
Formfaktor q = 2.

Eigenfrequenz



Eigenfrequenz eines Systems bestehend aus einer starren Masse und einer Lage ISOLMER® auf starrem Untergrund.
Formfaktor q = 2.

Elastizitätsmodul



Belastungsabhängigkeit der statischen und dynamischen E-Module.
Dynamischer E-Modul: harmonische Anregung mit einer Amplitude von ± 0,22 mm bei 10 Hz und ± 0,08 mm bei 30 Hz.
Statischer E-Modul: Tangentenmodul aus der Federkennlinie.
Messung in Anlehnung an DIN 53513.
Formfaktor q = 2.

Alle Angaben und Daten basieren auf unserem derzeitigen Wissensstand und können als Rechen- bzw. Richtwerte eingesetzt werden. Sie sind abhängig von üblichen Fertigungstoleranzen und stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar. Änderungen vorbehalten. Weitere technische Informationen finden Sie auf unserer Website www.hbt-isol.com

AUSGABE 11/2023 | COPYRIGHT BY HBT-ISOL | ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

ISOLMER®-950
Dunkelviolett

Statischer Dauerlastbereich: bis N/mm²
0.950

Dynamischer Lastbereich: bis N/mm²
1.500

Seltene Lastspitzen: bis N/mm²
6.000

ISOLMER®-950 Polyurethanschaum-Platten

Gemischtzelliges Polyurethan-Elastomer für Körperschalldämmung und Erschütterungsschutz

Spezifikation

- Tiefe Eigenfrequenzen
- Hohe Dämmwirkung bei Erschütterungen / Vibrationen
- Niedriger dynamischer Versteifungsfaktor
- Konstante Kennwerte über lange Nutzungsdauer
- Beständig gegen Beton-Bojake / Zementmilch, Öle, verdünnte Säuren und Laugen

Produkt- / Logistikdaten			
Dicke mm	12.5 und 25	Lagerhaltung	trocken lagern, nicht direktem Sonnenlicht aussetzen
Länge x Breite mm	1'000 x 500	Lagerdauer	bei korrekter Lagerung unbeschränkt

Technische Daten				
Grösse	Einheit	Wert	Norm/Bedingung	Bemerkung
Mechanischer Verlustfaktor		0.10	DIN 53513*	Richtwert
Statischer E-Modul	N/mm²	8.160	DIN 53513*	Pressung: 0.950 N/mm²
Dynamischer E-Modul bei 10 Hz	N/mm²	21.500	DIN 53513*	Pressung: 0.950 N/mm²
Rückprallelastizität	%	50	DIN EN ISO 8307	+/- 10 %
Druckverformungsrest	%	< 9	DIN EN ISO 1856	50 %, + 23 °C, 70 h 30 min nach Entlastung
Wärmeleitfähigkeit	W/(m·k)	0.11	DIN 52612-1	
Spez. Durchgangswiderstand	Ω·cm	$> 10^{11}$	DIN IEC 93	Trocken
Reibungskoeffizient Stahl μ_s		0.5		Trocken
Reibungskoeffizient Beton μ_s		0.7		Trocken
Brandverhaltensklasse		E	EN 13501-1	Normal entflammbar
Temperaturbeständigkeit	°C	Langzeitig: -30 bis +70 Kurzzeitig: bis +120		

* Messung in Anlehnung an die entsprechende Norm.

Verarbeitung	
Montagefläche	Direkter Kontakt der ISOLMER® -Platten mit Weichmacher enthaltenden Materialien ist zu vermeiden (Trennlage gemäss SIA-271:2007) Anforderung Montagefläche: Tragfähigkeit > dynamischer Lastbereich. Keine losen Bestandteile. Abtaloschiert. Frei von Überzähnen und Kiesnestern. Ebenheit unter 2-m-Latte ≤ 10 mm, > 10 mm reprofilieren. Besenrein
Verlegung	Stösse satt gestossen. Vor Betonierarbeiten sind die ISOLMER® -Platten mit 2 Lagen zäher PE-Folie (0.2 mm) zu schützen und die Überlappungen bojakendicht zu verkleben.
Überkonstruktion	Beton oder Estriche mit fliessfähiger Konsistenz sowie Porenbeton sind nur bedingt geeignet und erfordern zusätzliche, spezielle Abdichtungsmassnahmen.
Verarbeitungshinweis	Die Montage der ISOLMER® -Platten sollte nur von geschultem Personal ausgeführt werden. Bei der Verwendung von Hilfsprodukten, wie z.B. Kleber, muss die Umgebungstemperatur- und Luftfeuchtigkeit die Anforderungen der eingesetzten Hilfsprodukte erfüllen. Die entsprechenden Datenblätter sind zu beachten.
Wasser	Beim Kontakt mit Wasser nehmen ISOLMER® -Platten eine gewisse Menge Feuchtigkeit auf, wodurch die volle Funktion bezüglich Körperschalldämmung beeinträchtigt wird. Die ISOLMER® -Platten sind deshalb während der Rohbauphase und im Endzustand vor eindringendem Wasser zu schützen.

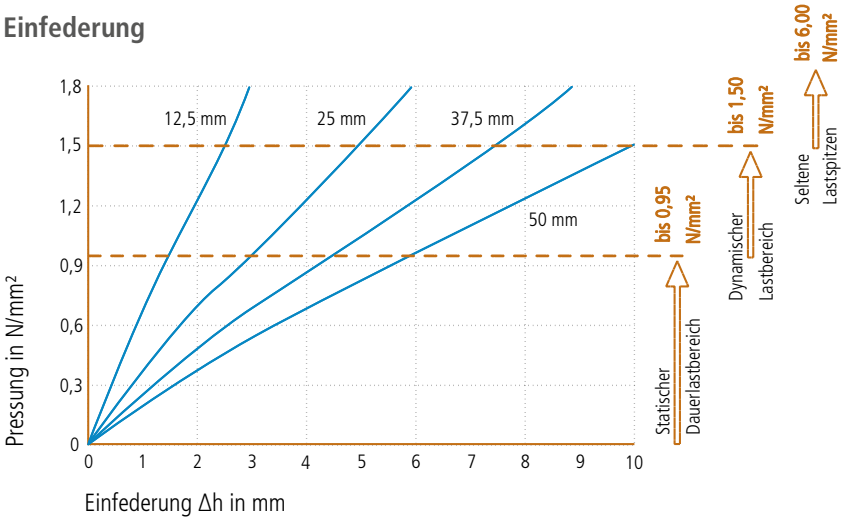
Sicherheit/Gesundheit	
Sicherheitshinweise	Die lokalen Anforderungen sind zu beachten.
Gefahrgutklasse	Die ISOLMER® -Platten sind nicht im Sinne "gefährliche" Produkte eingestuft.
Entsorgung	Abfallschlüssel nach Europäischer Abfallverzeichnis-Verordnung: 07 02 13. Lokale Anforderungen sind zu beachten.

AUSGABE 11/2023 | COPYRIGHT BY HBT-ISOL | ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

ISOLMER®-950 Polyurethanschaum-Platten

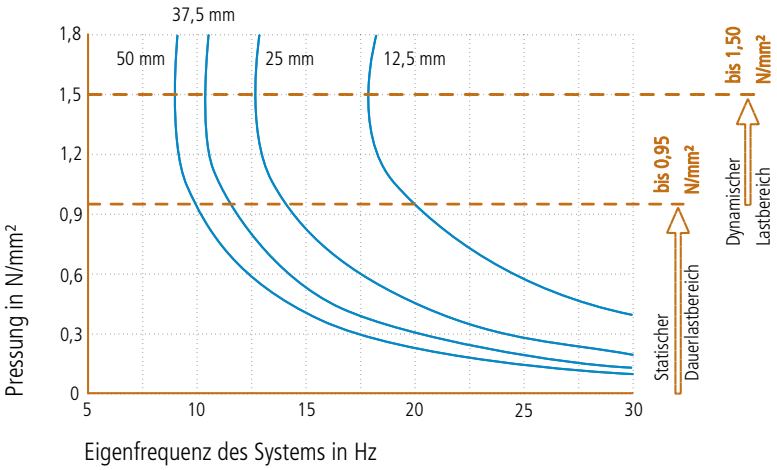
Wichtigste physikalische Eigenschaften für die Bemessung

Einfederung



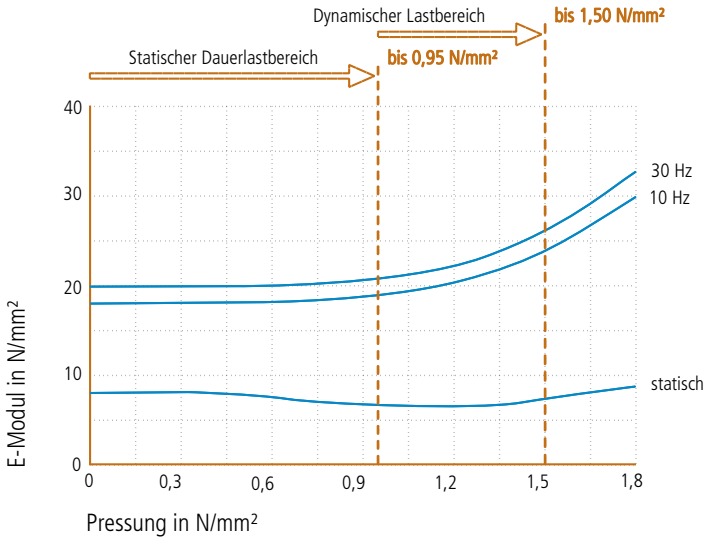
Federkennlinie.
Prüfgeschwindigkeit v = 1 % der Dicke/s.
Prüfung bei Raumtemperatur zwischen ebenen Stahlplatten.
Aufzeichnung der 3. Belastung.
Formfaktor q = 2.

Eigenfrequenz



Eigenfrequenz eines Systems bestehend aus einer starren Masse und einer Lage ISOLMER® auf starrem Untergrund.
Formfaktor q = 2.

Elastizitätsmodul



Belastungsabhängigkeit der statischen und dynamischen E-Module.
Dynamischer E-Modul: harmonische Anregung mit einer Amplitude von ± 0,22 mm bei 10 Hz und ± 0,08 mm bei 30 Hz.
Statischer E-Modul: Tangentenmodul aus der Federkennlinie.
Messung in Anlehnung an DIN 53513.
Formfaktor q = 2.

Alle Angaben und Daten basieren auf unserem derzeitigen Wissensstand und können als Rechen- bzw. Richtwerte eingesetzt werden. Sie sind abhängig von üblichen Fertigungstoleranzen und stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar. Änderungen vorbehalten. Weitere technische Informationen finden Sie auf unserer Website www.hbt-isol.com

AUSGABE 11/2023 | COPYRIGHT BY HBT-ISOL | ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

ISOLMER®-1500
Violett

Statischer Dauerlastbereich: bis N/mm²
1.500

Dynamischer Lastbereich: bis N/mm²
2.000

Seltene Lastspitzen: bis N/mm²
6.500

ISOLMER®-1500 Polyurethanschaum-Platten

Gemischtzelliges Polyurethan-Elastomer für Körperschalldämmung und Erschütterungsschutz

Spezifikation

- Tiefe Eigenfrequenzen
- Hohe Dämmwirkung bei Erschütterungen / Vibrationen
- Niedriger dynamischer Versteifungsfaktor
- Konstante Kennwerte über lange Nutzungsdauer
- Beständig gegen Beton-Bojake / Zementmilch, Öle, verdünnte Säuren und Laugen

Produkt- / Logistikdaten			
Dicke mm	12.5 und 25	Lagerhaltung	trocken lagern, nicht direktem Sonnenlicht aussetzen
Länge x Breite mm	1'000 x 500	Lagerdauer	bei korrekter Lagerung unbeschränkt

Technische Daten				
Grösse	Einheit	Wert	Norm/Bedingung	Bemerkung
Mechanischer Verlustfaktor		0.09	DIN 53513*	Richtwert
Statischer E-Modul	N/mm²	12.000	DIN 53513*	Pressung: 1.500 N/mm²
Dynamischer E-Modul bei 10 Hz	N/mm²	35.200	DIN 53513*	Pressung: 1.500 N/mm²
Rückprallelastizität	%	50	DIN EN ISO 8307	+/- 10 %
Druckverformungsrest	%	< 9	DIN EN ISO 1856	50 %, + 23 °C, 70 h 30 min nach Entlastung
Wärmeleitfähigkeit	W/(m·k)	0.11	DIN 52612-1	
Spez. Durchgangswiderstand	Ω·cm	> 10^{11}	DIN IEC 93	Trocken
Reibungskoeffizient Stahl μ_s		0.5		Trocken
Reibungskoeffizient Beton μ_s		0.7		Trocken
Brandverhaltensklasse		E	EN 13501-1	Normal entflammbar
Temperaturbeständigkeit	°C	Langzeitig: -30 bis +70 Kurzzeitig: bis +120		

* Messung in Anlehnung an die entsprechende Norm.

Verarbeitung	
Montagefläche	Direkter Kontakt der ISOLMER® -Platten mit Weichmacher enthaltenden Materialien ist zu vermeiden (Trennlage gemäss SIA-271:2007) Anforderung Montagefläche: Tragfähigkeit > dynamischer Lastbereich. Keine losen Bestandteile. Abtaloschiert. Frei von Überzähnen und Kiesnestern. Ebenheit unter 2-m-Latte ≤ 10 mm, > 10 mm reprofilieren. Besenrein
Verlegung	Stösse satt gestossen. Vor Betonierarbeiten sind die ISOLMER® -Platten mit 2 Lagen zäher PE-Folie (0.2 mm) zu schützen und die Überlappungen bojakendicht zu verkleben.
Überkonstruktion	Beton oder Estriche mit fliessfähiger Konsistenz sowie Porenbeton sind nur bedingt geeignet und erfordern zusätzliche, spezielle Abdichtungsmassnahmen.
Verarbeitungshinweis	Die Montage der ISOLMER® -Platten sollte nur von geschultem Personal ausgeführt werden. Bei der Verwendung von Hilfsprodukten, wie z.B. Kleber, muss die Umgebungstemperatur- und Luftfeuchtigkeit die Anforderungen der eingesetzten Hilfsprodukte erfüllen. Die entsprechenden Datenblätter sind zu beachten.
Wasser	Beim Kontakt mit Wasser nehmen ISOLMER® -Platten eine gewisse Menge Feuchtigkeit auf, wodurch die volle Funktion bezüglich Körperschalldämmung beeinträchtigt wird. Die ISOLMER® -Platten sind deshalb während der Rohbauphase und im Endzustand vor eindringendem Wasser zu schützen.

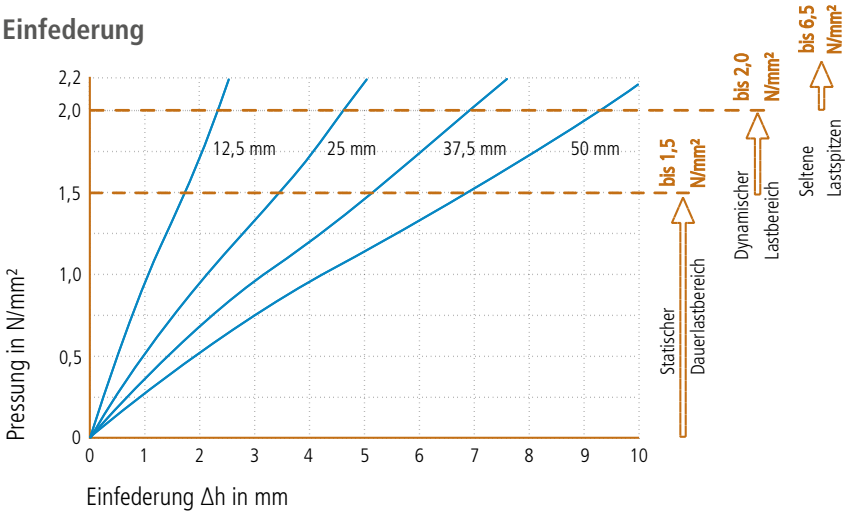
Sicherheit/Gesundheit	
Sicherheitshinweise	Die lokalen Anforderungen sind zu beachten.
Gefahrgutklasse	Die ISOLMER® -Platten sind nicht im Sinne "gefährliche" Produkte eingestuft.
Entsorgung	Abfallschlüssel nach Europäischer Abfallverzeichnis-Verordnung: 07 02 13. Lokale Anforderungen sind zu beachten.

AUSGABE 11/2023 | COPYRIGHT BY HBT-ISOL | ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

ISOLMER®-1500 Polyurethanschaum-Platten

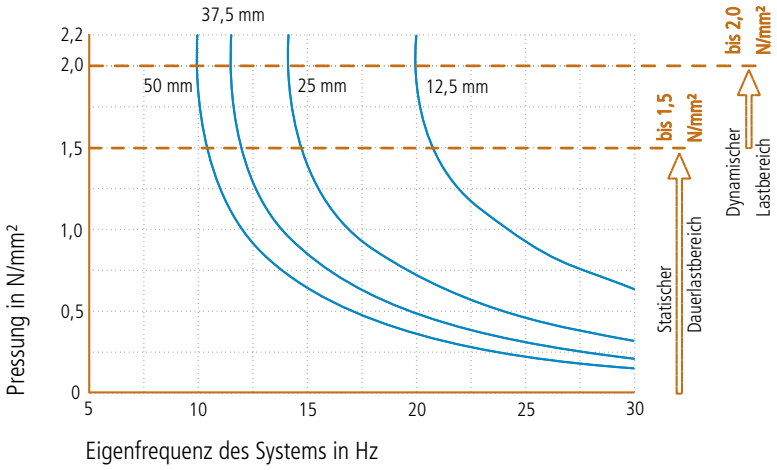
Wichtigste physikalische Eigenschaften für die Bemessung

Einfederung



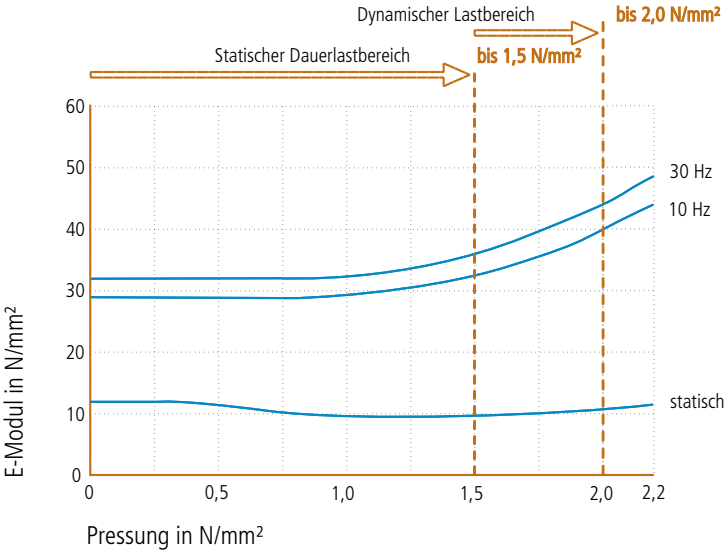
Federkennlinie.
Prüfgeschwindigkeit v = 1 % der Dicke/s.
Prüfung bei Raumtemperatur zwischen ebenen Stahlplatten.
Aufzeichnung der 3. Belastung.
Formfaktor q = 2.

Eigenfrequenz



Eigenfrequenz eines Systems bestehend aus einer starren Masse und einer Lage ISOLMER® auf starrem Untergrund.
Formfaktor q = 2.

Elastizitätsmodul



Belastungsabhängigkeit der statischen und dynamischen E-Module.
Dynamischer E-Modul: harmonische Anregung mit einer Amplitude von ± 0,22 mm bei 10 Hz und ± 0,08 mm bei 30 Hz.
Statischer E-Modul: Tangentenmodul aus der Federkennlinie.
Messung in Anlehnung an DIN 53513.
Formfaktor q = 2.

Alle Angaben und Daten basieren auf unserem derzeitigen Wissensstand und können als Rechen- bzw. Richtwerte eingesetzt werden. Sie sind abhängig von üblichen Fertigungstoleranzen und stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar. Änderungen vorbehalten. Weitere technische Informationen finden Sie auf unserer Website www.hbt-isol.com

AUSGABE 11/2023 | COPYRIGHT BY HBT-ISOL | ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

ISOLMER®-2000
Bordeaux

Statischer Dauerlastbereich: bis N/mm²
2.000

Dynamischer Lastbereich: bis N/mm²
3.000

Seltene Lastspitzen: bis N/mm²
7.000

ISOLMER®-2000 Polyurethanschaum-Platten

Gemischtzelliges Polyurethan-Elastomer für Körperschalldämmung und Erschütterungsschutz

Spezifikation

- Tiefe Eigenfrequenzen
- Hohe Dämmwirkung bei Erschütterungen / Vibrationen
- Niedriger dynamischer Versteifungsfaktor
- Konstante Kennwerte über lange Nutzungsdauer
- Beständig gegen Beton-Bojake / Zementmilch, Öle, verdünnte Säuren und Laugen

Produkt- / Logistikdaten			
Dicke mm	12.5 und 25	Lagerhaltung	trocken lagern, nicht direktem Sonnenlicht aussetzen
Länge x Breite mm	1'000 x 500	Lagerdauer	bei korrekter Lagerung unbeschränkt

Technische Daten

Grösse	Einheit	Wert	Norm/Bedingung	Bemerkung
Mechanischer Verlustfaktor		0.09	DIN 53513*	Richtwert
Statischer E-Modul	N/mm²	11.43	DIN 53513*	Pressung: 2.000 N/mm²
Dynamischer E-Modul bei 10 Hz	N/mm²	48.16	DIN 53513*	Pressung: 2.000 N/mm²
Rückprallelastizität	%	50	DIN EN ISO 8307	+/- 10 %
Druckverformungsrest	%	< 8	DIN EN ISO 1856	50 %, + 23 °C, 70 h 30 min nach Entlastung
Wärmeleitfähigkeit	W/(m·k)	0.11	DIN 52612-1	
Spez. Durchgangswiderstand	Ω·cm	$> 10^{11}$	DIN IEC 93	Trocken
Reibungskoeffizient Stahl μ_s		0.5		Trocken
Reibungskoeffizient Beton μ_s		0.7		Trocken
Brandverhaltensklasse		E	EN 13501-1	Normal entflammbar
Temperaturbeständigkeit	°C	Langzeitig: -30 bis +70 Kurzzeitig: bis +120		

* Messung in Anlehnung an die entsprechende Norm.

Verarbeitung	
Montagefläche	Direkter Kontakt der ISOLMER® -Platten mit Weichmacher enthaltenden Materialien ist zu vermeiden (Trennlage gemäss SIA-271:2007) Anforderung Montagefläche: Tragfähigkeit > dynamischer Lastbereich. Keine losen Bestandteile. Abtaloschiert. Frei von Überzähnen und Kiesnestern. Ebenheit unter 2-m-Latte ≤ 10 mm, > 10 mm reprofilieren. Besenrein
Verlegung	Stösse satt gestossen. Vor Betonierarbeiten sind die ISOLMER® -Platten mit 2 Lagen zäher PE-Folie (0.2 mm) zu schützen und die Überlappungen bojakendicht zu verkleben.
Überkonstruktion	Beton oder Estriche mit fliessfähiger Konsistenz sowie Porenbeton sind nur bedingt geeignet und erfordern zusätzliche, spezielle Abdichtungsmassnahmen.
Verarbeitungshinweis	Die Montage der ISOLMER® -Platten sollte nur von geschultem Personal ausgeführt werden. Bei der Verwendung von Hilfsprodukten, wie z.B. Kleber, muss die Umgebungstemperatur- und Luftfeuchtigkeit die Anforderungen der eingesetzten Hilfsprodukte erfüllen. Die entsprechenden Datenblätter sind zu beachten.
Wasser	Beim Kontakt mit Wasser nehmen ISOLMER® -Platten eine gewisse Menge Feuchtigkeit auf, wodurch die volle Funktion bezüglich Körperschalldämmung beeinträchtigt wird. Die ISOLMER® -Platten sind deshalb während der Rohbauphase und im Endzustand vor eindringendem Wasser zu schützen.

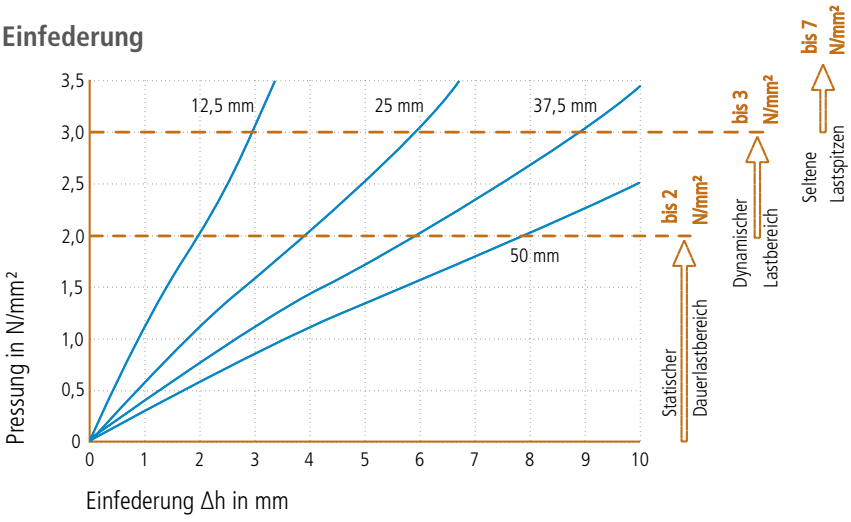
Sicherheit/Gesundheit	
Sicherheitshinweise	Die lokalen Anforderungen sind zu beachten.
Gefahrgutklasse	Die ISOLMER® -Platten sind nicht im Sinne "gefährliche" Produkte eingestuft.
Entsorgung	Abfallschlüssel nach Europäischer Abfallverzeichnis-Verordnung: 07 02 13. Lokale Anforderungen sind zu beachten.

AUSGABE 11/2023 | COPYRIGHT BY HBT-ISOL | ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

ISOLMER®-2000 Polyurethanschaum-Platten

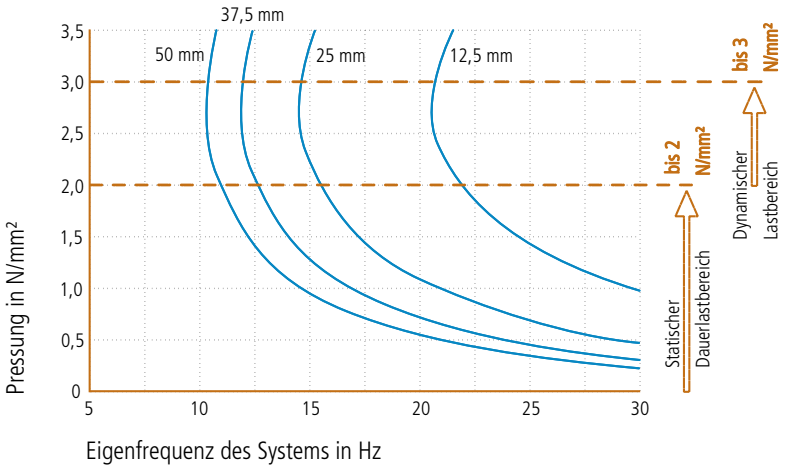
Wichtigste physikalische Eigenschaften für die Bemessung

Einfederung



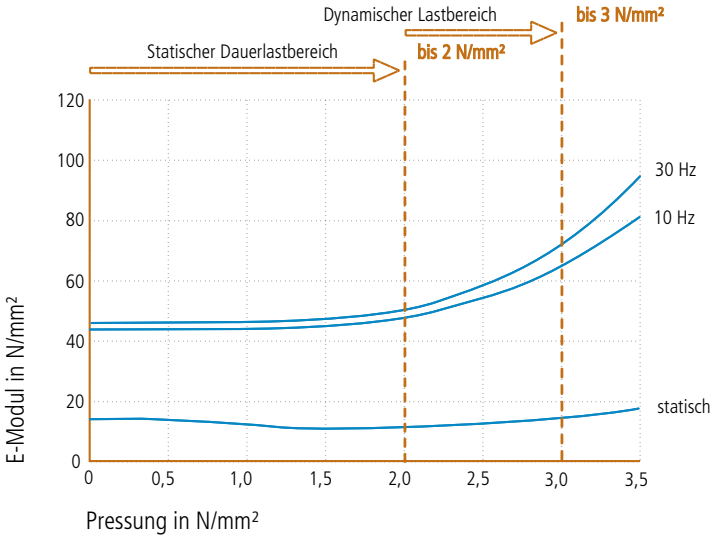
Federkennlinie.
Prüfgeschwindigkeit v = 1 % der Dicke/s.
Prüfung bei Raumtemperatur zwischen ebenen Stahlplatten.
Aufzeichnung der 3. Belastung.
Formfaktor q = 1.25.

Eigenfrequenz



Eigenfrequenz eines Systems bestehend aus einer starren Masse und einer Lage ISOLMER® auf starrem Untergrund.
Formfaktor q = 1.25.

Elastizitätsmodul



Belastungsabhängigkeit der statischen und dynamischen E-Module.
Dynamischer E-Modul: harmonische Anregung mit einer Amplitude von ± 0,22 mm bei 10 Hz und ± 0,08 mm bei 30 Hz.
Statischer E-Modul: Tangentenmodul aus der Federkennlinie.
Messung in Anlehnung an DIN 53513.
Formfaktor q = 1,25.

Alle Angaben und Daten basieren auf unserem derzeitigen Wissensstand und können als Rechen- bzw. Richtwerte eingesetzt werden. Sie sind abhängig von üblichen Fertigungstoleranzen und stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar. Änderungen vorbehalten. Weitere technische Informationen finden Sie auf unserer Website www.hbt-isol.com

AUSGABE 11/2023 | COPYRIGHT BY HBT-ISOL | ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN